



Chronik: Usbekistan im Jahr 2013

Januar	
1.1.2013	Die Benzinpreise werden um durchschnittlich 40 Sum (0,02 US-Dollar) pro Liter angehoben.
1.1.2013	Die Verbrauchsteuer für importierten Tabak bzw. importierte Tabakprodukte wird angehoben, für 1.000 Zigaretten z. B. müssen statt bisher 13 US-Dollar jetzt 18,2 US-Dollar gezahlt werden.
1.1.2013	Ausländische Fluggesellschaften dürfen in Usbekistan ab sofort unabhängig vom Ziel ihre Tickets gegen Valuta verkaufen.
1.1.2013	Die Frist für die Abwicklung der Zollformalitäten für Güter und Autos wird von zehn auf drei Tage herabgesetzt.
1.1.2013	Ein Verbot für den Transport von Flüssiggas (LNG) auf usbekischem Staatsgebiet tritt in Kraft. Nach Angaben des Außenministeriums dient es der nationalen Sicherheit und dem Schutz von Umwelt und Gesundheit. Ein großer Teil der Autos im tadschikischen Gebiet Sogd wird mit aus Kasachstan stammendem Flüssiggas betrieben, das nur durch Usbekistan dorthin gelangen kann.
4.1.2013	Eine neue gesetzliche Regelung, nach der illegale Ein- und Ausreise aus Usbekistan mit Haftstrafen bis zu zehn Jahren bestraft werden kann, tritt in Kraft.
4.1.2013	Die Menschenrechtlerin Gulnasa Juldaschewa wird durch die Amnestie zum 20. Jahrestag der Verfassung vorzeitig aus der Haft entlassen.
4.1.2013	Usbekische Grenzsoldaten erschießen einen Kirgisen bei dem Versuch, die gemeinsame Staatsgrenze illegal zu überschreiten.
7.1.2013	Der nationale Sicherheitsdienst beschuldigt in einer Erklärung die kirgisischen Grenztruppen, die Auseinandersetzungen in Soch durch Schüsse auf protestierende Dorfbewohner ausgelöst zu haben und beklagt die Verletzung von fünf usbekischen Grenzern.
7.1.2013	Ein Gericht im Gebiet Taschkent verurteilt acht Angeklagte wegen Zugehörigkeit zu extremistischen muslimischen Strömungen (Wahhabismus) zu Freiheitsstrafen zwischen acht und 18 Jahren.
9.1.2013	In Taschkent wurden Ende Dezember vier muslimische Gläubige unter dem

	Vorwurf islamistischer Aktivitäten verhaftet, berichten Menschenrechtler.
9.1.2013	Fergananeews.com meldet, dass Lehrer dienstlich verpflichtet wurden, die Aktivitäten von Schülern und Studenten in Internetcafes zu kontrollieren und überwachen.
10.1.2013	Uzbekistan Airways erhöht ab sofort seine Preise um 20 %.
12.1.2013	Die schwedische Staatsanwaltschaft veröffentlicht weitere Dokumente, die eine enge finanzielle Verbindung von Präsidententochter Gulnara Karimowa mit dem Korruptionsfall um die Telekommunikationsfirma TeliaSonera belegen.
13.1.2013	Mit einer neu in Kraft tretenden Regierungsverordnung wird die Zahl der Berufe, die zu einem fünf bis zehn Jahre früheren Rentenantritt berechtigen, ab sofort erheblich eingeschränkt.
14.1.2013	Uzdaily.com meldet, dass Usbekistan bis 2015 8,5 Mrd. US-Dollar in die Verbesserung der Transportinfrastruktur zu investieren beabsichtigt.
14.1.2013	Die Regierung verabschiedet einen Erlass über einen Preisnachlass von 12 % für Benzin und Diesel rückwirkend ab 1.1. für Tankstellen, die von Uzbekneftgaz geliefert werden. Zu Jahresbeginn war es zu erheblichen Preissteigerungen für Benzin durch höhere Steuern gekommen.
14.1.2013	Nach Angaben von GM Uzbekistan wurden 2012 123.000 Autos auf dem usbekischen Markt verkauft.
14.1.2013	Die russische MTS entlässt alle ca. 350 Mitarbeiter ihrer usbekischen Tochterfirma Uzdunrobit, die seit der Einstellung der Geschäftstätigkeit der Mobilfunkfirma im Sommer auf eine Wiederaufnahme gewartet hatten. Noch am 25.12.2012 war von einer baldigen Wiederaufnahme der Geschäfte zu neuen Konditionen die Rede gewesen.
15.1.2013	Das Bildungsministerium erhöht zum 19.1.2013 die Gehälter von Lehrern und Mitarbeitern wissenschaftlicher Institute um 10 % pro Stunde, die der Mitarbeiter der Akademie der Wissenschaftler um 15 %.
16.1.2013	Uzdunrobit erklärt offiziell seine Zahlungsunfähigkeit. Die Firma war im September zur Zahlung von insgesamt ca. 600 Mio. US-Dollar wegen Steuerhinterziehung u. a. verurteilt worden.
17.1.2013	Auf dem Flughafen von Taschkent wird eine neue Abflughalle in Betrieb genommen.
18.1.2013	Während einer Kabinettsitzung gibt Präsident Karimow bekannt, dass das Durchschnittseinkommen der Bevölkerung 2012 um 17,5 % gestiegen sei, die Minimallöhne um 26,5 %. 97 % der Familien leben nach den Worten des Präsidenten in eigenen Häusern, jede dritte Familie besitzt ein Auto.
19.1.2013	In einer im Fernsehen übertragenen zweistündigen Rede vor dem Ministerkabinettt macht Präsident Islam Karimow externe Kräfte, deren Ziel Uneinigkeit in

	Zentralasien sei sowie das Erbe der Sowjetunion für Spannungen mit den Nachbarstaaten verantwortlich.
19.1.2013	Nach den Worten von Präsident Karimow während einer Sitzung des Kabinetts dauert die Registrierung eines Unternehmens in Usbekistan zwei Tage und entspricht damit besten internationalen Gepflogenheiten. Bei gleicher Gelegenheit erklärt der Präsident, dass 2012 in Usbekistan fast 1 Mio. neue Arbeitsplätze geschaffen wurden.
19.1.2013	UzDaily.com meldet, dass mit Beginn des Jahres ein Rating-System zur Bewertung der Universitäten des Landes eingeführt wurde.
21.1.2013	OSZE-Generalsekretär Lamberto Zannier trifft zu einem dreitägigen Besuch in Taschkent ein. Gespräche mit Premierminister Schawkat Mirsijojew, Innenminister Bahodir Matljubow, Generalstaatsanwalt Raschid Kadirow und Vertretern des Außenministeriums, des Parlaments und der Zivilgesellschaft sind vorgesehen.
21.1.2013	GM Usbekistan gibt bekannt, dass der Absatz seiner Autos in Russland 2012 um 5 % zurückgegangen ist.
21.1.2013	Das norwegische Helsinki-Komitee macht bekannt, dass der russische Menschenrechtler Witalij Ponomarjow am 12.1. mehrere von usbekischen IP-Adressen aus abgeschickte anonyme Mails erhalten hat, die ihn und seine Familienmitglieder mit dem Tod bedrohten. Das Komitee fordert russische und usbekische Behörden auf, Untersuchungen einzuleiten.
21.1.2013	Uznews.com meldet, dass der seit Anfang Dezember 2012 vermisste Menschenrechtler und Aktivist der Oppositionsbewegung Birdamlik, Walerij Nasarow, am 17.1. in desorientiertem Zustand vor seinem Haus aufgefunden wurde.
22.1.2013	Uznews.com berichtet, dass gegenwärtig in Taschkent zwischen den Stadtteilen rotierende zweistündige Energieabschaltungen stattfinden.
22.1.2013	Die EBRD erwartet laut Angaben von Uzdaily.com für Usbekistan 2013 ein Ansteigen des BIP um 7 %.
22.1.2013	Ein Gericht in Stockholm erlaubt der Staatsanwaltschaft, 1,8 Mio. schwedische Kronen (277 Mio. US-Dollar) auf den Konten der in Gibraltar registrierten Firma Takilant einzufrieren. Die auf den Namen einer Vertrauten von Präsidententochter Gulnara Karimowa registrierte Firma steht im Verdacht, 320 Mio. US-Dollar Bestechungsgelder für eine Usbekistan-Lizenz von der schwedischen Telekommunikationsfirma TeliaSonera bekommen zu haben.
25.1.2013	Elmira Basitchanowa wird auf einer Konferenz von Delegierten von landesweiten Frauenkomitees, des Parlaments, aus Ministerien und öffentlichen Organisationen zur Vorsitzenden des Frauenkomitees Usbekistans gewählt. Auf der Konferenz wird auch eine neue Satzung des Komitees sowie einen Aktionsplan verabschiedet. Präsident Karimow fordert in einer im Fernsehen übertragenden Rede eine Verbesserung der sozioökonomischen Lage der Frauen in Usbekistan.
25.1.2013	Die Regierung ernennt Musaffar Hakimow zum neuen stellvertretenden

	Vorsitzenden der Energiegesellschaft Uzbekenergo AG.
26.1.2013	Das Stadtoberhaupt von Samarkand, Akbar Schukurow, und der Gouverneur der italienischen Provinz Florenz, Andrea Barducci, unterzeichnen ein Städtepartnerschaftsabkommen.
28.1.2013	Die staatliche Luftfahrtgesellschaft Uzbek Havo Yollari gibt bekannt, dass sie 2012 2,65 Mio. Passagiere transportiert hat, d.i. eine Steigerung von 14 % gegenüber dem Vorjahr.
30.1.2013	Die Nationalbank gibt bekannt, dass ab 1.2. Privatpersonen Valuta nicht mehr real, sondern nur noch durch Transfer von einem nationalen auf ein internationales Online-Konto erwerben können, von dem Geld nur im Ausland abgehoben werden darf. Firmen sind von der Neuerung nicht betroffen.
30.1.2013	Anlässlich des 75. Geburtstages Präsident Islam Karimows gratuliert der russische Präsident Wladimir Putin und wiederholt eine Einladung nach Moskau.
30.1.2013	Die Website der nationalen Radio- und Fernsehgesellschaft wird Opfer eines Hackerangriffs. Für kurze Zeit erscheint die Botschaft: »Die hier verbreiteten Nachrichten sind Lügen«, danach ist die Seite gesperrt.
31.1.2013	In Stockholm erklärt der Generaldirektor der Telekommunikationsgesellschaft TeliaSonera, Lars Nyberg, seinen Rücktritt nachdem eine von der Gesellschaft beauftragte Kanzlei auf einer Pressekonferenz bekanntgegeben hatte, dass ihre Untersuchungen den Vorwurf der Zahlung von 2,2 Mrd. Kronen als Bestechungssumme für den Erhalt einer Sendelizenz für Usbekistan bestätigt hätten.
Februar	
1.2.2013	Menschenrechtler melden, dass Ende Januar in der Stadt Syr-Darja (Gebiet Syr-Darja) ein des Diebstahls beschuldigter 16jähriger zu Tode gefoltert wurde.
6.2.2013	Die Nationalbibliothek und UNDP unterzeichnen eine Vereinbarung über Zusammenarbeit, vor allem sollen Mitarbeiter geschult und ein benutzerfreundlicher Bibliotheksdienst eingerichtet werden.
7.2.2013	Direktoren und Manager mehrerer Banken wurden wegen illegaler Valutageschäfte nach dem 1.2. verhaftet, teilt die Polizei mit.
8.2.2013	Der Direktor der Pädagogischen Universität von Taschkent, Ulugbek Inojatow, wird zum neuen Minister für Volksbildung ernannt.
8.2.2013	RIA Novosti meldet, dass in Usbekistan Online-Käufe per Kreditkarte nicht mehr möglich sind.
9.2.2013	Uznews.net meldet unter Berufung auf die Times, dass der britische Verteidigungsminister Philip Hammond mit Usbekistan Transitrechte im Austausch gegen Militärgüter aus Afghanistan vereinbart habe. Genauere Angaben wurden nicht gemacht, nach Aussagen des Ministers handele es sich um ein für beide Seiten

	ökonomisch vorteilhaftes Geschäft.
10.2.2013	In der Nacht brennt ein Gebäude mit knapp 100 Verkaufsständen auf dem wichtigsten Basar von Taschkent ab. Der Schaden soll sich auf mindestens 100.000 US-Dollar belaufen.
11.2.2013	Der russische Zoll meldet, dass der Außenhandelsumsatz zwischen der RF und Usbekistan 2012 3,714 Mrd. US-Dollar betragen habe, davon 2,325 Mrd. US-Dollar russische Exporte nach Usbekistan, Usbekistan führte Waren im Wert von 1,389 Mrd. US-Dollar nach Russland aus.
11.2.2013	Präsident Karimow ernennt Atabek Musajew zum neuen stellvertretenden Minister für Kultur und Sport.
12.2.2013	Nach Angaben der russischen Nachrichtenagentur Interfax wurden in Usbekistan in letzter Zeit mehr als 7.300 Mitarbeiter staatlicher Behörden und des Wirtschaftsmanagements entlassen. Mit diesem Personalabbau um 12 % folgt man einer Resolution des Präsidenten zur Optimierung der Personalsituation.
12.2.2013	Die Industrie- und Handelskammer Usbekistans betont in ihrer Bilanz für 2012, dass insbesondere der Anteil von Kleinunternehmen in der Wirtschaft des Landes steigend ist (54,6 %). Die Exporte sind um 11,6 % gestiegen.
13.2.2013	Nach dem Inkrafttreten der Devisenbeschränkungen am 1.2. durchläuft der Schwarzmarktkurs des Dollars heftige Schwankungen, nachdem er zunächst stark gefallen war, steigt er nun wieder an.
13.2.2013	Die BBC meldet, dass nach den Worten von Verteidigungsminister Philip Hammond der Abzug der britischen ISAF Truppen über usbekisches Territorium mit der Überlassung von Militärtechnik und Ersatzteilen im Wert von 700.000 US-Dollar abgegolten werde.
13.2.2013	Vertreter der US-amerikanischen und britischen Botschaft treffen sich in Dschissak mit dem verurteilten Menschenrechtler Uktam Pardajew und Gesinnungsfreunden.
13.2.2013	Mehrere Fernsehsendungen wie auch islamische Würdenträger warnen vor Feiern anlässlich des Valentinstages am 14.2., weil er Religion und Tradition untergrabe und Promiskuität fördere.
14.2.2013	Der usbekische Menschenrechtler Bachtijor Chamrajew wird auf der Short list für eine Auszeichnung als Front Line Defender 2013 geführt. Mit der 2005 gegründeten Auszeichnung von 15.000 Euro werden Menschenrechtler auf der ganzen Welt ausgezeichnet, die auch unter Gefährdung des eigenen Lebens für eine gerechtere Gesellschaft eintreten.
14.2.2013	Der Vorstand der Islamic Development Bank verabschiedet einen Kredit von 436 Mio. US-Dollar für eine effiziente Außenbeleuchtung des Stadtzentrums von Taschkent.
15.2.2013	Uzdaily.com meldet, dass das Taschkenter und das Samarkander Institut für

	Architektur und Bau gemeinsam mit vier deutschen Universitäten ein usbekisch-deutsches Zentrum eröffnet haben, an dem Studenten aus Usbekistan und Deutschland insbesondere in Rekonstruktion und Denkmalschutz ausgebildet werden sollen.
17.2.2013	In Taschkent wird die 91jährige Tochter des berühmten Dschaddisten-Führers, Dichters, Journalisten und Dramaturgen Abdulla Awlonij, Chakima Awlonij, ermordet. Über die genaueren Umstände ist nichts bekannt.
18.2.2013	Die in Paris ansässige Menschenrechtsorganisation Menschenrechte in Zentralasien fordert die britische, US-amerikanische und deutsche Regierung auf, während des Rückzugs ihrer Truppen aus Afghanistan keine Waffen an Usbekistan abzugeben.
18.2.2013	Auf den zur kasachstanischen Grenze führenden Straßen im Gebiet Taschkent werden Passagiere auf Arbeitspapiere für das Ausland überprüft und bei ihrem Fehlen zurückgeschickt.
18.2.2013	Die DW meldet, dass der Handel zwischen Usbekistan und Deutschland seit 2010 fortlaufend sinkt, Ursache sei das schwierige Investitionsklima in Usbekistan.
19.2.2013	Eine Gruppe von Mitgliedern des Unterkomitees für Europa und Eurasien des US-Repräsentantenhauses unter Leitung ihrer Vorsitzenden, Dana Rohrabacher, führt im Außenministerium Gespräche über die bilateralen Beziehungen.
19.2.2013	Die Polizei warnt nach einem Anstieg von räuberischen Überfällen in Taschkent vor nächtlichen Spaziergängen in Einsamkeit und bringt das Phänomen mit der Amnestie von 2.000 Straftätern in Zusammenhang.
19.2.2013	Im Gebiet Moskau nehmen russische Polizisten in einer gemeinsamen Aktion mit Mitarbeitern des usbekischen Innenministeriums zwei des Terrorismus verdächtige usbekische Staatsbürger fest, die wegen terroristischer Vergehen in Usbekistan zur internationalen Fahndung ausgeschrieben waren.
20.2.2013	Nach Angaben des staatlichen Komitees für Statistik betrug die Zahl der Bürger Usbekistans am 1.1.2013 29.994.600 Menschen, das ist gegenüber dem 1.1.2012 eine Steigerung um 1,5 %. 51,1 % der Menschen leben in der Stadt.
20.2.2013	Am Abend wird in der Stadt Balaschichi (Gebiet Moskau) ein 33jähriger Usbeke ermordet aufgefunden. Ein Tatverdächtiger wird verhaftet.
21.2.2013	Nach Angaben des staatlichen Komitees für Statistik wuchs die Industrieproduktion in Usbekistan 2012 um 7,7 %, das Wachstum in der Lebensmittelproduktion lag bei 8,4 %.
21.2.2013	Laut FergananeWS.com wurden die Kontrollen und Restriktionen für Usbeken, die zur Arbeit nach Kasachstan ausreisen wollen, wieder eingestellt.
21.3.2013	Farchod Umarchodschajew wird zum neuen Chef der im Oktober 2012 neu geschaffenen Staatsinspektion für die Kontrolle von Kommunikation, Information und Telekommunikationstechnologien ernannt.

25.2.2013	Uzdaily.com meldet, dass zur Sicherung der Flugsicherheit ab 1.3. ein Import- und Handelsverbot für Laserpointer in Kraft tritt.
26.2.2013	Golos Rossii berichtet, dass im Gebiet Fergana 15 Frauen im Alter von 30–50 Jahren wegen Verbindung zu extremistischen religiösen Vereinigungen verhaftet worden sind. Es handelt sich um Angehörige von wegen Mitgliedschaft bei Hisb ut-Tahrir und der Islamischen Bewegung Turkestans (früher IMU) Verurteilten, die sich regelmäßig trafen.
26.2.2013	U.S. Deputy Assistant Secretary of Defense for Afghanistan, Pakistan and Central Asia, David S. Sedney, führt im Außenministerium Gespräche über die bilateralen Beziehungen und die regionale Sicherheitslage.
27.2.2013	Im Außenministerium finden zweitägige Gespräche mit einer kasachstanischen Delegation über Fragen des bilateralen Verhältnisses statt.
27.2.2013	Präsident Islam Karimow ernennt Minhodschiddin Hodschimatomow zum neuen Minister für Kultur und Sport.
27.2.2013	Die Association for Human Rights in Central Asia fordert in einer Presseerklärung den französischen Außenminister Laurent Fabius auf, bei seinem bevorstehenden Usbekistanbesuch auch Menschenrechtsfragen anzusprechen.
27.2.2013	Fergananeews.com meldet, dass russische Drogenfahnder in der Nähe von Moskau Drogenhändler mit der Rekordmenge von fast 189 kg Heroin aus Afghanistan im Wert von 18 Mio. US-Dollar festgenommen haben. Die Absender saßen in Taschkent, offizieller Empfänger war eine Firma in Orenburg.
28.2.2013	Die bekannte Menschenrechtlerin Mutabar Tadschibajewa hat mit Unterstützung internationaler Menschenrechtsorganisationen Klage beim UN-Menschenrechtsrat wegen der ihr während ihrer Haft 2005–2008 zugefügten Folter und Zwangssterilisation erhoben, meldet CA-News.
März	
2.3.2013	Der französische Außenminister Fabius wird von Präsident Karimow und im Außenministerium zu Gesprächen empfangen.
4.3.2013	Nach Angaben des staatlichen Komitees für Statistik waren Energie und Erdölprodukte 2012 mit 35,3 % Usbekistans wichtigste Exportgüter (2011 18,5 %), gefolgt von Dienstleistungen mit 16,2 % und Baumwolle mit 8,8 %.
4.3.2013	Im sibirischen Omsk wurde ein 37jähriger Usbeke festgenommen, der in seiner Heimat wegen Verdachts auf religiösen Extremismus gesucht wird, meldet Fergananeews.com. Ihm droht die Auslieferung.
5.3.2013	Im Auftrag der Regierung wird im Gebiet Taschkent eine neue Goldmine erschlossen.
5.3.2013	Der bekannte Geschäftsmann und Mäzen Gafur Rachimow, der im russischen Exil lebt, wird in seiner Heimat Usbekistan wegen Erpressung, Nutzung gefälschter

	Dokumente und Geldwäsche zur Fahndung ausgeschrieben. Der ehemalige Vize-Präsident des usbekischen Olympischen Komitees steht in den USA auf der Schwarzen Liste.
7.3.2013	Die Regierung hat nach eigenen Angaben 2012 6 Mrd. Som (2,9 Mio. US-Dollar) zur Unterstützung von mehr als 1.500 NGOs zur Verfügung gestellt, die damit 234 Projekte sozialer Ausrichtung durchführten.
7.3.2013	Präsidententochter Gulnara Karimowa distanziert sich in einem Interview mit der schweizerischen Zeitschrift Bilan von dem ehemaligen Chef der Mobilfunkfirma Uzdunrobit, Bekzod Achmedow und seiner Familie. Sie habe auch niemals ein Business in der Schweiz betrieben. Karimowa ist Vertreterin Usbekistans bei der UN in Genf.
8.3.2013	Nach Angaben der russischen Zentralbank stieg die Summe der Rücküberweisungen von Russland nach Usbekistan 2012 um 33 % auf 5,668 Mrd. US-Dollar und ist damit die höchste aller GUS-Staaten.
8.3.2013	HRW fordert US-Außenminister John Kerry auf, bei seinem bevorstehenden Gespräch mit dem usbekischen Außenminister Abdulasis Kamolow Menschenrechtsverletzungen in Usbekistan anzusprechen.
11.3.2013	Fergananeews.com meldet, dass am 1.3. in Moskau mehrere usbekische Staatsbürger, die der Mitgliedschaft in einer Moskauer Zelle der Islamischen Bewegung Turkestans verdächtigt werden, verhaftet wurden.
11.3.2013	Ein Wirtschaftsgericht in Taschkent verurteilt die Entscheidung über die Bankrotterklärung der Mobilfunkgesellschaft Uzdunrobit auf den 22.4.
11.3.2013	Eine Delegation deutscher Wirtschaftsvertreter trifft zu einem viertägigen Usbekistanbesuch ein.
12.3.2013	Der amerikanische Außenminister Kerry empfängt seinen usbekischen Amtskollegen Kamolow zu Gesprächen vor allem über die Situation in Afghanistan. Die usbekische Delegation hält sich zu einem dreitägigen Besuch in den USA auf.
13.3.2013	Amnesty International meldet, dass der im Herbst 2012 aus dem russischen Nischnij Nowgorod verschwundene usbekische Flüchtling Asamat Ermakow aller Wahrscheinlichkeit nach gegen seinen Willen nach Andischan gebracht wurde. Er wird in Usbekistan des islamischen Extremismus verdächtigt.
14.3.2013	Usbekische Grenzschrüter erschießen auf einer Insel im Amu-Darja vier Afghanen, die sie für illegale Eindringlinge hielten. Afghanistan protestiert gegen den Vorfall, die Grenzziehung ist zwischen beiden Staaten umstritten.
18.3.2013	Die EU-Sonderbeauftragte für Zentralasien, Patricia Flor, hält sich zu zweitägigen Gesprächen, vor allem über Wasserfragen, in Taschkent auf.
18.3.2013	Präsident Karimow unterzeichnet ein Dekret über die Schaffung einer speziellen Industriezone in der Stadt Dschissak, in der sich aufgrund besonders günstiger Bedingungen Hochtechnologie- und Hochpreisunternehmen aus dem In- und

	Ausland ansiedeln sollen.
19.3.2013	Gazeta.uz meldet, dass der koreanische Staatsbürger Kim Nam Sok zum stellvertretenden Vorsitzenden des Staatskomitees für Verbindungen, Informatisierung und Telekommunikationstechnologien (SITT) ernannt wurde.
19.3.2013	Beim Vorverkauf von Karten für ein Fußballländerspiel zwischen der Elf Usbekistans und Libanons in Taschkent kommt es zu Rangeleien, die Polizei greift mit Schlagstöcken ein.
19.3.2013	In einem Interview mit Radio UN erklärt der stellvertretende Minister für Wasser- und Landwirtschaft, Schawkat Chamrajew, die Bereitschaft seines Landes, den Bau kleiner Wasserkraftwerke in Tadschikistan zu unterstützen.
21.3.2013	Auf der Website der russischen Fluggesellschaft Aeroflot steht ein Brief des stellvertretenden Direktors der Gesellschaft, Schamil Kurmaschow, an die russische Assoziation der Lufttransportunternehmer, in dem er Unterstützung der russischen Regierung gegen diskriminierende Maßnahmen Usbekistans fordert. Gemeint sind Probleme bei der Konvertierung der Einnahmen in Usbekistan in Rubel und der Ausfuhr des Geldes.
22.3.2013	Der usbekische Vertreter bei der UN, Diler Chakimow, warnt auf einer Sitzung der UN-Vollversammlung zum Thema Wasser vor den ökologischen Folgen tadschikischer Wasserkraftwerksprojekte.
25.3.2013	Gazeta.uz meldet, dass Gas für die Bevölkerung ab 1.4. um fast 14 % teurer wird. Zuvor waren schon Preiserhöhungen für Strom, Wasser und Heizung zum gleichen Zeitpunkt angekündigt worden.
25.3.2013	Fergananeews.com meldet, dass gegen den Großunternehmer Bachodir Karimdschonow in Taschkent ein strafrechtliches Verfahren wegen des Verdachts auf Schmuggel, Bildung einer kriminellen Vereinigung u. a. eröffnet wurde. Karimdschonow, der die Zucker- wie Coca-Cola-Produktion Usbekistans unter Kontrolle hat und Eigentümer der seit Wochen geschlossenen Supermarktkette Dunyo ist, befindet sich zurzeit in den VAR; seine Auslieferung soll beantragt werden.
25.3.2013	Auf dem Sangruntau-Feld im nördlichen Nawoi Bezirk wurde mit der Bohrung nach Ölschiefer begonnen, meldet die russische Neftegas-Website. Das Projekt soll jährlich 8 Mio. t Schieferöl, bzw. 1 Mio. t Öl produzieren.
26.3.2013	In Usbekistan sind laut Meldung von Fergananeews.com diverse proxy-server blockiert worden. Beobachter sehen einen Zusammenhang mit seit einigen Tagen kursierenden Gerüchten einer schweren Erkrankung des Präsidenten.
26.3.2013	In Taschkent beginnen zweitägige usbekisch-kirgisische Grenzgespräche unter Leitung der stellvertretenden Premierminister beider Länder, Rustam Asimow und Schamil Atachanow.
26.3.2013	Am Stadtrand der sibirischen Stadt Omsk haben Ortsansässige nach einem Streit einen usbekischen Arbeitsmigranten bei lebendigem Leibe verbrannt, teilt die

	örtliche Miliz mit.
27.3.2013	Der kasachstanische Außenminister Jerlan Idrissow wird von Präsident Islam Karimow zu Gesprächen über diverse Aspekte der bilateralen Beziehungen empfangen. Das erste staatliche Fernsehprogramm zeigt Bilder des Treffens, die den Präsidenten bei guter Gesundheit zeigen.
27.3.2013	Die Vorsitzende der Association for Human Rights in Central Asia, Nadjeschda Atajewa, beklagt in Genf, dass es in Usbekistan im Bereich der Menschenrechte keine Verbesserungen gebe, bezüglich der Folter habe sich die Situation sogar verschlechtert.
29.3.2013	Unbekannte Hacker haben in der Nacht die Website der im Ausland operierenden usbekischen Oppositionsgruppe Volksbewegung Usbekistans um Muhammed Salih zerstört.
29.3.2013	Die US-amerikanische Heritage Foundation gibt die Kürzung ihrer Finanzmittel für Usbekistan bekannt.
29.3.2013	In Taschkent findet eine Sitzung des Rates der Anti-Terror-Struktur der SCO statt.
30.3.2013	Nach Angaben der Föderalen Agentur für Luftverkehr der RF wurde zwischen Usbekistan und Russland ein Protokoll über die Konvertierung von Einnahmen aus dem Luftverkehr und den Verkauf von Tickets unterzeichnet.
31.3.2013	Gulnara Karimowa, Tochter des Präsidenten und UN-Vertreterin ihres Landes in Genf, beklagt in ihrem Blog, dass in der Schweiz ein regelrechter Krieg gegen sie geführt werde.
April	
1.4.2013	Der stellvertretende Vorsitzende der Nationalbank, Schuchrat Chaidarow, wurde nach Angaben von Ferganane.com bereits am 23.3. wegen Machtmissbrauch und Bestechlichkeit verhaftet und seines Amtes enthoben. Nachfolger ist Ulugbek Mustafajew.
2.4.2013	Die Preise für den öffentlichen Personenverkehr steigen um 100–200 Sum (4–9 US-Cent), seit dem Vortag gelten bereits höhere Tarife für Gas, Strom und Warmwasserversorgung.
2.4.2013	Rustam Holmatow wird von seinem Amt als Gouverneur des Gebietes Taschkent entlassen, Nachfolger ist der bisherige Gouverneur des Gebietes Andischan, Achmad Usmanow.
3.4.2013	Die staatliche malaysische Erdölförderfirma Petronas stellt ihre Erkundungsarbeiten im Gebiet Suchandarja ein, meldet RIA Nowosti.
3.4.2013	Nach einer Meldung von Ferganane.com hat UNHCR in Kirgistan der usbekischen kritischen Journalistin Jelena Bondar den Status als politischer Flüchtling verweigert.

3.4.2013	Das Committee to Protect Journalists fordert Usbekistan auf, den seit 1999 inhaftierten schwer kranken Journalisten Muchammad Bekjanow frei zu lassen. Bekjanow und ein mit ihm verurteilter Kollege sind die weltweit am längsten in Haft befindlichen Journalisten.
4.4.2013	Außenminister Abdulasis Kamilow trifft mit dem Exekutivsekretär und Vorsitzenden des Exekutivkomitees der GUS, Sergej Lebedjew, zu Gesprächen zusammen.
4.4.2013	Eine polnische Wirtschaftsdelegation unter Führung des stellvertretenden Wirtschaftsministers Andrzej Dycha hält sich zur Anbahnung von Wirtschaftskontakten in Usbekistan auf.
4.4.2013	Das Oberste Wirtschaftsgericht bestätigt das Urteil über den Entzug der Lizenz für den Mobilfunkbetreiber Uzdurobit/MTS Usbekistan.
5.4.2013	In Taschkent findet ein reguläres Treffen der Außenminister der GUS-Staaten statt. Der russische Außenminister Sergej Lawrow fordert auf der anschließenden Pressekonferenz, dass vor dem Abzug der NATO-Truppen aus Afghanistan vorbeugende Sicherheitsmaßnahmen erarbeitet werden.
9.4.2013	U.S. Assistant Secretary for Public Affairs Mike Hammer trifft in Taschkent zur Teilnahme an einer Konferenz über Pressefreiheit ein.
10.4.2013	Ausländische Flugunternehmen dürfen in Usbekistan ab sofort Flugtickets auch in ausländischer Währung verkaufen.
11.4.2013	Usbekische Menschenrechtler melden den Tod des Untersuchungsgefangenen Umid Achmedow nach offensichtlicher Folter. Der ehemalige Mitarbeiter des Außenministeriums war am 15.3. unter dem Verdacht der Bestechlichkeit verhaftet worden.
12.4.2013	Laut einem Bericht von 12.uz hat die Regierung die Schaffung eines internationalen Logistikzentrums im Gebiet Suchandarja beschlossen, das u. a. mit EU-Unterstützung gebaut werden und vor allem dem Transport nach Afghanistan dienen soll.
12.4.2013	Yves Daccord, der Generaldirektor des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz (ICRC) teilt mit, dass seine Organisation ihre Besuche usbekischer Gefängnisse wegen Nutzlosigkeit einstelle.
14.4.2013	Die Staatsanwaltschaft des Kantons Genf lehnt die von der diplomatischen Vertretung Usbekistans geforderte Aufnahme von Ermittlungen gegen die usbekische Menschenrechtlerin Mutabar Tadschibajewa, den ehemaligen britischen Botschafter in Usbekistan, Craig Murray u. a. wegen eines Angriffs auf das Haus Gulnara Karimowas ab. Tadschibajewa und ihre Mitstreiter hatten sich am 2.3. auf dem Bürgersteig vor dem Privathaus Karimowas aufgehalten.
15.4.2013	Der am 18.2. spurlos aus Bischkek verschwundene anerkannte politische Flüchtling Schuchrat Musin befindet sich in einem Andischaner Gefängnis, meldet

	fergananews.com.
15.4.2013	Präsident Karimow wird in Moskau von seinem russischen Amtskollegen Wladimir Putin empfangen. Beide Seiten betonen die hohe Bedeutung der gegenseitigen Beziehungen. Neben einem Programm über wirtschaftliche Zusammenarbeit 2013–2017 werden auch Vereinbarungen über kulturelle und wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit unterzeichnet.
16.4.2013	Nordea, die größte Bank Skandinaviens, wird im Zusammenhang mit dem Korruptionsskandal um den Erwerb einer Lizenz für Usbekistan durch die schwedische Firma TeliaSonera von der schwedischen Finanzaufsicht zur Zahlung von 30 Mio. Kronen (4,7 Mio. US-Dollar) wegen ungenügender Beachtung der Gesetze gegen Geldwäsche verurteilt.
16.4.2013	Uznews.net meldet, dass in Taschkent mehrere Tagelöhner eine nichtstaatliche Gewerkschaft der Tagelöhner gebildet haben, die auch die Interessen der usbekischen Arbeitsmigranten in Russland vertreten soll.
17.4.2013	In einer im Fernsehen übertragenen Rede auf einer internationalen Konferenz über ländlichen Hausbau betont Präsident Karimow das Interesse seines Landes an ausländischen Investitionen, das durch gute Investitionsbedingungen unterstrichen werde. Das Vertrauen ausländischer Investoren wachse offensichtlich. In der gleichen Rede spricht der Präsident sich für eine verstärkte Kenntnis der englischen Sprache aus, weil sie für die Nutzung des Internets unabdingbar sei.
17.4.2013	Der Präsident der Islamischen Entwicklungsbank, Ahmad Muhammad Ali, wird von Präsident Karimow empfangen.
17.4.2013	Schawkat Tilajew wird zum neuen stellvertretenden Gesundheitsminister ernannt.
18.4.2013	Der russische Vize-Premier Dmitrij Rogosin erklärt auf einer Sitzung der russischen Regierung, dass die Produktion von Il-476 Flugzeugen in Uljanowsk nur rechtzeitig aufgenommen werden konnte, weil man Spezialisten aus dem geschlossenen Tschkalow-Flugzeugwerk in Taschkent anwerben konnte.
18.4.2013	CA-News meldet, dass Alischer Usmanow, Usbeke mit russischer Staatsbürgerschaft, mit einem Vermögen von 17,4 Mrd. US-Dollar wieder Platz 1 in dem neuesten Forbes-Rating der reichsten Businessmen Russlands einnimmt.
18.4.2013	Präsident Karimow empfängt den Präsidenten der Asiatischen Entwicklungsbank (ADB), Shiao Zhao.
19.4.2013	Der bekannte Schriftsteller Mamadali Machmudow wird nach mehr als 14jähriger Haft entlassen. Machmudow hatte 1991 vergeblich versucht, bei der Präsidentschaftswahl gegen Islam Karimow zu kandidieren und war 1999 wegen eines angeblichen Umsturzversuches verurteilt worden.
22.4.2013	Das Wirtschaftsgericht in Taschkent entspricht dem Antrag der Gläubiger und erklärt die Telekommunikationsgesellschaft Uzdurobit für bankrott.
22.4.2013	Gazeta.uz meldet, dass Fremdsprachenlehrer laut Regierungsbeschluss ab 1.9. eine

	Zulage von 15–30 % ihres Grundgehaltes bekommen sollen.
23.4.2013	Nach Angaben des staatlichen Komitees für Statistik ist das BIP im ersten Quartal 2013 um 7,5 % angestiegen, die Industrieproduktion wuchs um 6 %.
23.4.2013	Der Wohltätigkeitsfonds von Präsidententochter Gulnara Karimowa sagt den für den 28.4. geplanten Marathon in Taschkent ab; stattdessen soll eine Aktion zur Unterstützung der Opfer des Anschlags auf den Boston-Marathon stattfinden.
24.4.2013	Präsident Islam Karimow empfängt in seiner Residenz US Assistant Secretary of State for South and Central Asia Robert Blake zu Gesprächen über Fragen der bilateralen Zusammenarbeit und die Situation in Afghanistan.
24.4.2013	Auf einer außerordentlichen Plenumssitzung wählt der Zentralrat der regierenden Volksdemokratischen Partei Chotamjon Ketmonow zum neuen Vorsitzenden. Er löst Latif Gulomow ab, der der Partei seit 2005 vorstand.
24.4.2013	Der usbekische Dienst von RFE/RL berichtet, dass der stellvertretende Gouverneur von Namangan, Uktam Ergaschew, am 19.4. bei einer Sitzung in der Stadt Kasamsaj acht Farmer und Katasterbeamte wegen unrechtmäßiger Landnutzung und zwei Tage später den Chef der lokalen Gasversorgungsfirma öffentlich geschlagen habe.
24.4.2013	Mehrere Medien melden, dass die Taschkenter Polizei Radfahrer als potentielle Unfallverursacher verfolgt und ihrer Räder beschlagnahmt, Inhaber von Fahrradgeschäften werden aufgefordert, ihr Gewerbe einzustellen.
25.4.2013	Die UN-Vertretung in Genf dementiert Meldungen über eine Ablösung Gulnara Karimowas als UN-Botschafterin ihres Landes.
25.4.2013	Per Ukas Präsident Karimows erhalten Veteranen des Großen Vaterländischen Krieges (1941–45) anlässlich des bevorstehenden Jahrestages des Kriegsendes wie in jedem Jahr einmalig eine Sonderzahlung von 500.000 Sum (250 US-Dollar).
26.4.2013	Der Übergangsgouverneur des Gebietes Andischan, Schuchrat Abdurachmonow, wird zum neuen Gouverneur ernannt.
26.4.2013	Der UN-Menschenrechtsrat veröffentlicht die Ergebnisse seiner regelmäßigen Überprüfung der Menschenrechtslage in Usbekistan mit über 100 Empfehlungen. Die usbekische Seite sagt Verbesserungen im Bereich der Medien zu, lehnt aber die vorgeschlagene unabhängige Untersuchung der Vorgänge in Andischan 2005 ab.
29.4.2013	Vor einem Taschkenter Stadtgericht beginnt die Verhandlung gegen den Eigentümer des ersten privaten Audio- und Videostudios des Landes, MUVAT VIDEO. Abduschukur Islomow befindet sich wegen des Vorwurfs der Steuerhinterziehung, Verletzung von Autorenrechten, Korruption und Geldwäsche seit Juni in Untersuchungshaft. Drei seiner Mitarbeiter sind mitangeklagt.
29.4.2013	Der usbekische Dienst der BBC meldet, dass ein 63jähriger usbekischer Bauer im Bezirk Yangiyul (Gebiet Taschkent) an einem Herzanfall gestorben ist, nachdem er wegen Zuspätkommens bei einer Versammlung öffentlich vom örtlichen Polizeichef

	geschlagen worden war.
29.4.2013	Ein Sprecher des US State Department fordert auf einer Pressekonferenz die Freilassung des Journalisten Solidschon Abdurachmanow, der 2008 in Usbekistan wegen umstrittener Vorwürfe zu einer 10jährigen Haftstrafe verurteilt wurde.
30.4.2013	Außenminister Abdulasis Kamilow empfängt den Schweizer Außenamtssekretär Yves Rossier zu Gesprächen über Fragen der bi- und multilateralen Zusammenarbeit.
30.4.2013	RIA Novosti meldet, dass Usbekistan und die südkoreanische Korea Gaz Cooperation (Kogaz) einen Vertrag über den Bau des Ust-Jurt Gas-Chemie Komplexes im Wert von 3,9 Mrd. US-Dollar unterzeichnet haben.
30.4.2013	Der Pressedienst des staatlichen Komitees für den Grenzschutz meldet, dass am 25.4. mehrere Dutzend illegale afghanische Grenzgänger am usbekischen Ufer des Amu Darja gefunden wurden. 22 Personen wurden festgenommen und am 29.4. den afghanischen Behörden übergeben.
30.4.2013	Im jährlichen Bericht der US Commission on International Religious Freedom wird Usbekistan scharf kritisiert und ein Einreiseverbot für Präsident Karimow und hoch- wie mittelrangige usbekische Regierungsvertreter vorgeschlagen, falls Gespräche über eine Verbesserung zu keinem Ergebnis führen.
Mai	
1.5.2013	Ein Gesetz, mit dem die Strafen für Eheschließungen von Personen unter dem gesetzlichen Mindestalter (Männer 18 Jahre, Frauen 17 Jahre) heraufgesetzt werden, tritt in Kraft. Die Strafen können nun einen 20–100 fachen Monatslohn, ein bis drei Jahre Arbeitslager oder bis sechs Monate Gefängnis betragen.
2.5.2013	US Deputy Assistant Secretary of Commerce, Matthew Murray, führt im Außenministerium Gespräche über einen Ausbau der wirtschaftlichen Zusammenarbeit.
3.5.2013	CA-News meldet, dass der Polizeichef von Yangiyul, der am 29.4. einen Bauern geschlagen hatte, der danach starb, festgenommen wurde.
4.5.2013	Der bekannte Menschenrechtler Bachtijar Hamrajew stirbt im Alter von 59 Jahren an Krebs.
4.5.2013	In der Stadt Tschitschik (Gebiet Taschkent) werden die Leichen zweier 12–13jähriger Kinder mit entfernten Nieren entdeckt.
6.5.2013	Fergananeews.com meldet, dass ab dem 3.6. ein Nato-Regionalbüro in Taschkent die Arbeit aufnehmen soll, um die Zusammenarbeit des Bündnisses mit allen Staaten der Region zu stärken.
7.5.2013	Ein neuer nichtstaatlicher digitaler Fernsehsender für Geschäftsleute nimmt den Probetrieb auf.

7.5.2013	Gazeta.uz meldet, dass in Nukus die Errichtung eines Neubaus für die berühmte Sawitzkij-Gemäldesammlung begonnen hat.
8.5.2013	Nach Angaben des staatlichen Komitees für Statistik hat die Bevölkerungszahl Usbekistans im ersten Quartal 2013 die 30 Mio. Marke überschritten.
9.5.2013	Bei einem Treffen mit Journalisten anlässlich des 68. Jahrestages des Endes des Großen Vaterländischen Krieges warnt Präsident Karimow zum wiederholten Mal vor von Afghanistan ausgehenden Sicherheitsrisiken nach dem Truppenabzug der Nato.
12.5.2013	Das Internationale Zentrum zur Regelung von Investitionsstreitigkeiten (UCSID) in den USA nimmt die Klage der russischen Mobilfunkfirma MTS wegen der Einstellung von Uzdunrobit an.
13.5.2013	Anlässlich des achten Jahrestages des Massakers von Andischan kritisiert HRW die Menschenrechtslage in Usbekistan.
14.5.2013	Nach den Worten von Schokir Faisullajew, Vorstandsvorsitzender von Uzbekneftegaz, exportiert Usbekistan 20 % seines geförderten Gases. Versorgungsengpässe in Usbekistan führt er auf technisch unzureichende Gaspipelines zurück, an deren Verbesserung gearbeitet werde.
15.5.2013	Die internationale Menschenrechtsorganisation International Labor Rights fordert die Zollbehörden der USA unter Bezug auf ein Gesetz von 1939, das die Einfuhr von durch Zwangsarbeit hergestellter Waren verbietet, auf, ab sofort keine Baumwolle aus Usbekistan und keine aus usbekischer Baumwolle gefertigten Kleidungsstücke ins Land zu lassen.
15.5.2013	Im US-Bundesstaat Idaho wird ein 30jähriger Usbeke unter dem Verdacht der Unterstützung einer ausländischen terroristischen Vereinigung (IMU) und der Verbreitung von Informationen über die Herstellung von Bomben verhaftet.
16.5.2013	Präsident Karimow empfängt den lettischen Außenminister Edgar Rinkevics zu Gesprächen über die bilaterale Zusammenarbeit.
16.5.2013	Lord John-Desmond Waverley, Mitglied des britischen Oberhauses, besucht in Taschkent die Obere Kammer des usbekischen Parlaments, um die Kontakte zwischen beiden Parlamentskammern auszubauen.
16.5.2013	Die staatliche Uzbekneftegaz bietet sechs Gasfelder in den Gebieten Buchara-Chiwa, Syr-Darja und Fergana zur Exploration und Ausbeutung ausländischen Investoren an.
20.5.2013	Nach einer Meldung von Fergananeews.com werden Rentnern neuerdings Nebeneinkünfte auf die Rente angerechnet und eine Rückzahlung gefordert bzw. eine niedrigere Rente gezahlt.
20.5.2013	Im russischen Petersburg stürzt sich der usbekische Migrant Schawkat Schamrajew unmittelbar nachdem ihm ein Gericht seine baldige Abschiebung nach Usbekistan

	verkündet hatte aus dem 5. Stock des Gebäudes in den Tod.
21.5.2013	Der indische Vizepremier Hamid Ansari trifft in Begleitung von Umweltminister Jayanthi Natarajan und mehreren Parlamentsmitgliedern zu einem Besuch in Taschkent ein. Es sind u. a. Gespräche mit Präsident Karimow und der Sprecherin des Parlaments, Dilorom Taschmuhamedowa, vorgesehen. Laut Fergananeews.com soll Ansari angekündigt haben, über usbekische Uranlieferungen nach Indien sprechen zu wollen.
21.5.2013	Usbekistan wird im neuesten International Religious Freedom Report der US State Department zusammen mit sieben anderen Staaten als ein Staat geführt, der besonders die Religion unterdrückt.
21.5.2013	Laut einer Analyse der Wehrkraft der usbekischen Armee in der russischen Zeitung Woenno-promyschlennyj kurjer (Militärindustrieller Kurier) wäre die Armee Usbekistans einem Übergriff afghanischer Taliban nicht gewachsen, u. a. weil die Militärtechnik veraltet sei und Korruption verbreitet; der Ausbildungsstand wird aber als vergleichsweise hoch bewertet.
22.5.2013	Das schwedische Fernsehen zeigt den ersten Teil einer Dokumentation über die Verbindungen von Gulnara Karimowa zur schwedischen Telekommunikationsfirma TeliaSonera.
22.5.2013	Prawda Wostoka publiziert einen Beschluss der Regierung, nach dem ab dem 1.7. alle Konsumgüter mit einer Banderole in usbekischer Sprache beschriftet sein müssen.
24.5.2013	RIA Novosti meldet, dass die malaysische Petronas sich in diesem Jahr völlig aus allen ihren Projekten der Bearbeitung und Förderung von Kohlenwasserstoffen in Usbekistan zurückziehen wird.
24.5.2013	Der in Usbekistan bekannte Schriftsteller Otkir Choschimow stirbt im Alter von 71 Jahren.
24.5.2013	Nach Angaben der Vorsitzenden der American-Uzbekistan Chamber of Commerce, Carolyn Lamm, wurden 2013 bereits Verträge im Wert von 2,8 Mrd. US-Dollar zwischen amerikanischen und usbekischen Unternehmen geschlossen.
25.5.2013	Am frühen Morgen wird das Zentrum Usbekistans von einem Erdbeben der Stärke 5,5 – 6 erschüttert. Das Epizentrum befindet sich 30–40 km südwestlich der Hauptstadt. Knapp 30 Stunden später kommt es zu einem weiteren, etwas schwächeren Nachbeben.
25.5.2013	Mitarbeiter der Truppen des russischen Innenministeriums nehmen im fernöstlichen Anadyr (Autonomes Gebiet Tschukotka) einen international wegen Menschenhandels gesuchten usbekischen Staatsbürger fest.
27.5.2013	Mehrere Medien berichten von einem Bargeldmangel im Land, laut fergananeews.com geraten Rentner in Notlagen, weil ihre Renten nicht ausgezahlt werden können.

28.5.2013	Nach einer Meldung des usbekischen Dienstes von RFE/RL ist es nach einer Explosion in einem Gas verarbeitenden Werk im Bezirk Mirischkorsk (Gebiet Kaschkadarja) am 30.4. bis heute nicht gelungen, einen Brand zu löschen. Ein Sprecher der betroffenen Firma bestreitet allerdings, dass es je ein Feuer gegeben habe.
29.5.2013	Der UN Assistant Secretary for Human Rights, Ivan Simonovic, stellt zum Abschluss seines mehrtägigen Usbekistanbesuches fest, dass es eine ganze Reihe ernster Menschenrechtsprobleme in Usbekistan gebe, die Führung des Landes habe aber ihre Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den Menschenrechtsorganisationen der UN erklärt.
31.5.2013	Bei ihrem Treffen in Minsk unterzeichnen die Regierungschefs der GUS-Staaten ein Protokoll, mit dem Usbekistan das neunte Mitglied der Freihandelszone der GUS wird.
Juni	
3.6.2013	Im schwedischen Sundsvall beginnt die Berufungsverhandlung im Fall des Attentats auf Imam Obid Kori Nasarow im Februar 2012. Nasarow befindet sich seitdem im Koma.
4.6.2013	Es wird bekannt, dass der Rat der Gläubiger der Mobilfunkfirma Uzdurobit am 31.5. beschlossen hat, den Besitz der Firma am 1.7. in einer Auktion zu veräußern. Das Startgebot soll bei 600 Mrd. Sum (288 Mio. US-Dollar) liegen.
5.6.2013	Die schwedische Telekommunikationsfirma TeliaSonera ernennt Osman Turan zum neuen Generaldirektor ihrer usbekischen Tochterfirma Ucell.
6.6.2013	Vertreter der usbekischen Diaspora in Moskau distanzieren sich von Terroranschlägen der Islamischen Bewegung Turkestans im Gebiet Moskau und verurteilen sie.
7.6.2013	Uzmetronom meldet, dass die staatliche Fluglinie Uzbekistan Hava Yollari ab 1.7. auch usbekischen Staatsbürgern Flugtickets nur noch gegen US-Dollar verkaufen wird.
7.6.2013	Der usbekische Vertreter bei den Vereinten Nationen übergibt UN-Generalsekretär Ban Ki-moon einen Brief, in dem die Beunruhigung der Führung Usbekistans über die grenzüberschreitende Luftverschmutzung durch das tadschikische Aluminiumwerk Talco in Tursunsoda geäußert wird. Die Gesundheit der Bevölkerung und das Ökosystem im Norden des usbekischen Gebiets Surchon-Darja seien beeinträchtigt.
7.6.2013	Außenminister Abdulasis Kamilow empfängt den stellvertretenden Generaldirektor des Büros für europäische Angelegenheiten des japanischen Außenministeriums, Takeshi Hikiharu, zu Gesprächen. Am gleichen Tag finden Gespräche beider Außenministerien über Fragen der politischen, wirtschaftlichen, kulturellen und humanitären Zusammenarbeit statt.

8.6.2013	Mehrere Dokumente, die eine Verbindung von Gulnara Karimowa mit dem Korruptionsfall um die schwedische TeliaSonera belegen, tauchen im Internet auf.
10.6.2013	Nach Angaben bei Fergananeews.com erhebt die Taschkenter Kapitalbank nun auch eine Gebühr für den Empfang von aus dem Ausland überwiesenem Geld.
11.6.2013	Die stellvertretende britische Außenministerin, Baroness Sayeeda Hussain Warsi, trifft zu einem Arbeitsbesuch in Taschkent ein, wo sie mit Außenminister Kamilow, Finanzminister Rustam Asimow und anderen Vertretern von Regierung und Parlament zusammentreffen wird.
11.6.2013	Außenminister Kamilow empfängt den russischen stellvertretenden Außenminister Grigorij Karasin zu Gesprächen über die bilaterale Zusammenarbeit einschließlich internationaler Organisationen sowie die internationale Lage.
11.6.2013	Nach Angaben von Fergananeews.com haben Sicherheitskräfte in Taschkent eine seit mehreren Jahren operierende illegale Organisation, die sich mit der religiösen Ausbildung von Frauen befasste und sie Hisb ut-Tahrir annäherte, ausgehoben.
12.6.2013	Die International Labour Organisation (ILO) in Genf fordert Usbekistan auf, Maßnahmen gegen die Zwangsarbeit von Kindern und Erwachsenen bei der Baumwollernte zu ergreifen.
13.6.2013	Präsident Karimow empfängt seinen kasachstanischen Amtskollegen Nursultan Nasarbajew zu Gesprächen über das bilaterale Verhältnis und die internationale Zusammenarbeit. Im Beisein Nasarbajews wird das neue Gebäude der Botschaft Kasachstans in Taschkent eröffnet.
13.6.2013	Im Bezirk Pasdargom (Gebiet Samarkand) beginnt die Vorbereitung für die Errichtung der mit 100 MW größten Sonnenenergieanlage Zentralasiens, meldet 12news.uz.
13.6.2013	Im russischen Orenburg verschwindet der usbekische Häftling Ikromschon Mamaschonow im Moment seiner Freilassung spurlos. Mamaschonow hatte sich auf usbekisches Ersuchen in Auslieferungshaft befunden, der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte hatte aber seine Freilassung gefordert.
14.6.2013	Auf einer gemeinsamen Pressekonferenz erklären die Präsidenten Karimow und Nasarbajew ihren Willen, gemeinsam alle Maßnahmen zur Sicherung von Frieden und Stabilität in der Region zu ergreifen. Neben mehreren anderen Dokumenten wird ein Vertrag über strategische Partnerschaft zwischen beiden Staaten unterzeichnet; beide Seiten betonen ihren übereinstimmenden Standpunkt zu den Wasserkonflikten in der Region und fordern die Einbeziehung der UN als Schlichtungsinstanz.
14.6.2013	Das Ministerkabinett verabschiedet eine Resolution zur rationellen Wassernutzung, nach der Unternehmen wie Privatpersonen bei speziellen Nutzungen ab dem 1.8. besondere Genehmigungen beantragen müssen.
15.6.2013	Vertreter des usbekischen und kirgisischen Grenzschutzes diskutieren in Kokand (Gebiet Fergana) erste Ergebnisse der gemeinsamen Patrouillen an umstrittenen

	Grenzabschnitten.
17.6.2013	Präsident Karimow unterzeichnet ein Abkommen mit Russland über gegenseitigen Schutz von Investitionen.
17.6.2013	Die EU-Sonderbeauftragte für Zentralasien, Patricia Flor, trifft in Taschkent zu Gesprächen im Außen- und Landwirtschaftsministerium sowie im Senat und mit der Ombudsfrau für Menschenrechte ein.
17.6.2013	UzDaily.uz berichtet von neuen Vorschriften für Banken, die den Steuerbehörden genaue Listen über Devisentransfers vorlegen müssen. Damit wird die staatliche Devisenkontrolle nochmals verschärft.
18.6.2013	Der ukrainische Minister für ökonomische Entwicklung und Handel, Igor Prasolow, und der stellvertretende Minister für Außenwirtschaftsbeziehungen, Akmal Kamalow, erörtern Fragen der bilateralen wirtschaftlichen Zusammenarbeit. Prasolow begrüßt den usbekischen Beitritt zur Freihandelszone der GUS.
18.6.2013	Das Distributionsnetz von Coca-Cola in Usbekistan erhält mit Otabek Alijew und Dilschod Dschurajew eine neue Führung. Der bisherige Betreiber, Bachodir Karimdschonow, war im Frühjahr zur Fahndung ausgeschrieben worden.
19.6.2013	Es wird bekannt, dass am 17.6. der 71jährige Vater des in den USA lebenden Führers der Oppositionsbewegung Birdamlik, Bachodir Tschorijew, Chasan Tschorijew, unter Vergewaltigungsverdacht verhaftet wurde.
19.6.2013	Eine ganze Reihe von Sängern und Gruppen aus dem Unterhaltungsbereich, darunter auch staatlich ausgezeichnete, wurden wegen des gedankenlosen, nicht den usbekischen Traditionen entsprechenden Inhalts ihrer Lieder kritisiert oder ihnen wurde sogar die Lizenz zum öffentlichen Auftritt entzogen, meldet Fergananeews.com unter Bezug auf die usbekischsprachige Website des Rates für Entwicklung der Unterhaltungsbranche.
19.6.2013	Im neuesten Trafficking in Persons Report des U.S. State Department wird Usbekistan gemeinsam mit 18 weiteren Staaten auf dem dritten und schlechtesten Niveau eingestuft, Beschränkungen im Handel können die Folge sein.
19.6.2013	Die Teilnehmer einer Internationalen Konferenz der International Labour Organisation (ILO) in Genf verurteilen die usbekische Regierung wegen Nichteinhaltung von Bestimmungen gegen Zwangsarbeit wegen der Kinderarbeit in der usbekischen Baumwollindustrie.
19.6.2013	Junge Künstler aus Andischan wenden sich per YouTube Video an Gulnara Karimowa mit der Bitte um Unterstützung gegen Verwaltung etc.
20.6.2013	Im usbekischen Fernsehen wird die Äußerung Präsident Karimows übertragen, dass usbekische Arbeitsmigranten, die in Moskau die Straße kehren würden, faul und eine Schande für Usbekistan seien.
21.6.2013	Nach Darstellung des Pressedienstes des usbekischen Grenzschutzes über den tödlichen Zwischenfall an der Grenze zu Kirgistan, sind in der Nacht vom 19. zum

	20.6. drei Autos unrechtmäßig auf usbekisches Territorium vorgedrungen. Nachdem die Fahrer nicht auf Rufe und Schüsse in die Luft reagierten, wurde gezielt auf die Autos geschossen, wobei der Fahrer des einen mit Waschmitteln und Seife überladenen Autos so schwer verletzt wurde, dass er starb. Gleichzeitig tauchten ca. 30 Personen auf und griffen die Usbeken mit Steinen an.
21.6.2013	Ein indisch-usbekisches Joint Venture zwischen OliveTelecom und UzTelecom nimmt in der Freien Wirtschaftszone von Nawoi die Produktion von Android Tablets auf. Sie sollen zum Preis von ungefähr 350.000 Sum (167 US-Dollar) in den Handel kommen.
21.6.2013	Die Kosten für Internetdienste werden für die Provider zum dritten Mal in diesem Jahr gesenkt auf 362,9 US-Dollar für 1 MB pro Sekunde.
22.6.2013	Nach Angaben von Fergananeews.com hat der Senat am 18.6. ein Gesetz gebilligt, mit dem 5.000 Sum (ca. 2 US-Dollar) Banknoten neu eingeführt werden. Die Meldung wird vom Parlamentsdienst dementiert.
23.6.2013	Aus einer Sendung eines usbekischen Fernsehsenders geht hervor, dass großangelegte Manöver in Zentralusbekistan stattgefunden haben, an denen Luft- und Bodentruppen, paramilitärische Verbände, nationaler Sicherheitsdienst u. a. beteiligt waren.
24.6.2013	Laut UzbekDaily.com hat der Präsident der russischen LUKoil angekündigt, dass sein Unternehmen die Ölförderung in Usbekistan 2013 auf 4 Mrd. m ³ steigern wolle und bis 2020 eine Produktion von 17–18 Mrd. m ³ anstrebe.
24.6.2013	Usbekische Grenzer nehmen am Ufer des Amu-Darja einen Afghanen fest, der versucht hatte in seinem Boot 21 kg Opium und mehr als 1 kg Heroin nach Usbekistan zu schmuggeln.
25.6.2013	Die am Vortag bei ihrer Ankunft auf dem Flughafen von Taschkent festgehaltene kirgisische Menschenrechtlerin Tolekan Ismailowa fliegt nach Almaty aus.
25.6.2013	Mehrere Medien berichten, dass in Reaktion auf Präsident Karimows Worte über faule Arbeitsmigranten in Taschkent ländliche Zuwanderer, die auf den Basaren auf Tagesarbeit warten, vertrieben werden und die Mahallas dafür bürgen müssen, dass männliche Studienanfänger nicht während ihres Studiums nach Russland zum Arbeiten gehen.
25.6.2013	Im Südosten Moskaus werden bei einem Streit zwei Usbeken durch Messerstiche schwer verletzt, einer stirbt im Krankenhaus.
26.6.2013	In einer Presseerklärung erklärt der usbekische Pressedienst, dass in den letzten Wochen vier Mal Personen von Tadschikistan aus auf usbekisches Territorium vorgedrungen seien, um dort ihr Vieh zu weiden oder Vieh zu stehlen.
26.6.2013	26 US-Senatoren fordern Präsident Karimow in einem offenen Brief auf, die Journalisten Salidschon Abdurachmonow und Dilmurod Saidow sowie den Menschenrechtler Aksam Turgunow freizulassen, dies würde sich positiv auf die

	bilateralen Beziehungen auswirken.
27.6.2013	Der im amerikanischen Exil lebende Oppositionelle und Sohn des verhafteten Chasan Tschorijew, Bachodir Tschorijew, kündigt eine große Aktion an, mit der er in den USA auf die politische Situation in Usbekistan aufmerksam machen will. Sieben große LKWs, die mit Fotos und Informationen über die Menschenrechtslage in Usbekistan beschriftet sind, sollen von St. Louis nach Washington fahren und vor der Botschaft Usbekistans stehen.
27.6.2013	Nachdem sie entsprechende Meldungen in der Vorwoche noch dementiert hatte, teilt die Nationalbank nun mit, dass sie ab 1.7. neu einen 5.000-Sum-Schein (ca. 2,4 US-Dollar) in Umlauf setzt.
28.6.2013	Der rumänische Premierminister Victor Ponta, trifft zu Gesprächen vor allem über wirtschaftliche Zusammenarbeit, in Taschkent ein.
Juli	
1.7.2013	Die Auktion des Eigentums der für zahlungsunfähig erklärten Telekommunikationsfirma Uzdurobit muss mangels Bietern abgesagt werden. Der nächste Termin ist für den 12.7. angesetzt.
1.7.2013	Ein neues gemeinsames Internetportal von bislang 40 verschiedenen staatlichen Dienststellen nimmt den Probebetrieb auf.
2.7.2013	Präsident Islam Karimow und der südkoreanische Sicherheitsminister Yoo Jeong-bok erörtern in Taschkent Fragen der bilateralen Zusammenarbeit.
2.7.2013	Ein Berufungsgericht im schwedischen Sundsvall bestätigt die Freilassung des zunächst wegen Mittäterschaft an dem Anschlag auf Imam Obid Kori Nasarow im Februar 2012 verhafteten usbekischen Paares Nodira Aminowa und Bachodir Pulatow.
2.7.2013	Der im März von Kasachstan an Usbekistan ausgelieferte Chairullo Tursunow wird wegen religiösem Extremismus zu 12 Jahren Haft verurteilt. Tursunow hatte in Kasachstan die Anerkennung als Flüchtling beantragt.
3.7.2013	Ein Sprecher der Generalstaatsanwaltschaft kündigt verstärkte Maßnahmen gegen die Frühverheiratung von Mädchen und einen damit verbundenen Abbruch der Schul- bzw. Hochschulbildung an.
3.7.2013	Die Anhörung des seit Mai 2013 in den USA unter Terrorismusverdacht in Untersuchungshaft sitzenden Exilusbeken Fasiliddin Kurbanow ist laut Meldung von RIA Novosti wegen der Kompliziertheit des Falles um 12 Monate verschoben worden.
3.7.2013	Der Direktor der Taschkenter Medizinischen Akademie hat laut Meldung von Ferganane.com angeordnet, dass Vorlesungen mindestens ein Mal in der Woche auf Englisch stattfinden müssen. Ziel der auch bei den Studenten unerwünschten Maßnahme ist es, den überalterten Lehrkörper zu verjüngen.

3.7.2013	Teilnehmer einer Demonstration vor der Gebietsstaatsanwaltschaft in Karschi (Gebiet Kaschkadarja) zur Unterstützung des unter Vergewaltigungsverdacht festgenommenen Vaters des im Exil lebenden Oppositionellen Bachodir Tschorijew, Chasan, werden von Unbekannten tödlich angegriffen und verletzt, einige später auch festgenommen.
4.7.2013	Im Gebiet Andischan wird eine Zementfabrik mit einer Kapazität von 100.000 t jährlich in Betrieb genommen.
4.7.2013	Während eines Forums für chinesische Investoren in der Sonderwirtschaftszone Dschissak werden Verträge zwischen Usbekistan und China im Umfang von mehr als 100 Mio. US-Dollar unterzeichnet.
5.7.2013	Im Gebiet Choresm beginnen die Gemeindeältesten Listen der auf der Suche nach Arbeit nach Russland Ausgereisten zu erstellen, meldet der usbekische Dienst von RFE/RL.
5.7.2013	Verschiedene Medien melden, dass im Örtchen Maiskij (Gebiet Taschkent) nahe der kasachstanischen Grenze mehrere ca. 1.600 Jahre alte goldene Gegenstände, die byzantinischer Herkunft sein sollen, gefunden wurden.
6.7.2013	Ein Gericht in Karschi verurteilt die drei Tage zuvor festgenommenen Verwandten und Unterstützer von Chasan Tschorijew zu hohen Geldstrafen von bis zu 75 Minimallöhnen (ca. 2.200 US-Dollar).
8.7.2013	FergananeWS.com meldet, dass auf Anordnung der Behörden Händlerinnen auf dem größten Taschkenter Tschilansar bujum Basar (ehemals Hippodrom) keinen Hidschab mehr tragen dürfen, sondern in »weltlicher« Kleidung erscheinen müssen.
8.7.2013	Die Islamische Entwicklungsbank (IDB) stellt der Fluglinie Uzbek Havo Yullari 170 Mio. US-Dollar zum Ankauf von zwei neuen Boeing 767 zur Verfügung.
8.7.2013	Uznews.com meldet, dass GM Uzbekistan seine Preise insbesondere im untersten Preissegment erneut stark angehoben hat, das Modell Matiz ist nun 28 % teurer als zuvor.
8.7.2013	Präsidententochter Gulnara Karimowa feiert in einem Taschkenter Golf-Club ihren 41. Geburtstag bis in den frühen Morgen und unter Einsatz von Feuerwerk, was in Usbekistan seit 2010 verboten ist.
8.7.2013	Die japanische JOGMEC und das Nawoi Gorno-Metallurgitscheskij Kombinat (NGMK) vereinbaren die gemeinsame Uranförderung in ganz Usbekistan für die nächsten fünf Jahre.
11.7.2013	Die Kapitalbank schafft die erst Anfang Juni eingeführte Gebühr für den Empfang von Geld aus dem Ausland wieder ab. Sie hatte zu einer Abwanderung von Kunden geführt, da keine andere Bank diese Gebühr erhebt.
11.7.2013	Die norwegische Website Forum 18 meldet, dass in den letzten Wochen baptistische und muslimische Gläubige strafrechtlich verfolgt wurden, die Kinder in ihrem

	Glauben unterrichtet haben.
13.7.2013	Fergananeews.com meldet, dass Gulnara Karimowa ihre Tätigkeit als diplomatische Vertreterin Usbekistans bei verschiedenen in der Schweiz ansässigen internationalen Organisationen aufgegeben habe und damit auch keine diplomatische Immunität mehr genieße.
15.7.2013	Ab sofort verkauft die usbekische Fluglinie Uzbek Havo Yullari Flugtickets an usbekische Staatsbürger nur noch gegen US-Dollar. Die Verwendung von Devisen ist allerdings im Land verboten.
15.7.2013	12uznews.com meldet, dass der Bürgermeister von Samarkand, Akbar Schukurow, erstmals in- und ausländische Journalisten zu einem Briefing über die Tätigkeit der Stadtverwaltung in der ersten Hälfte 2013 eingeladen hat. Die Aktion steht im Zusammenhang mit dem Probetrieb für ein Gesetz über mehr Transparenz von Regierungsstellen und der Verwaltung seit Mai 2013.
15.7.2013	Eine US-amerikanische Delegation unter Führung von Deputy Assistant of State in the Bureau of Democracy, Human Rights and Labor, Jane Zimmerman, trifft in Taschkent zu Gesprächen über den Reformprozess und die Situation von Zivilgesellschaft und Menschenrechten mit der Ombudsfrau für Menschenrechte, Sajora Raschidowa, und führenden Vertretern des Innenministeriums zusammen.
16.7.2013	Präsident Karimow empfängt den chinesischen Außenminister Wang Yi zu Gesprächen über den Stand der bilateralen Beziehungen.
16.7.2013	Radio Ozodi, der usbekische Dienst von RFE/RL, meldet, dass in Taschkent Staatsbediensteten die Teilnahme an kollektiven festlichen Abendessen während des Ramadan (iftar), verboten ist, Restaurants dürfen keine entsprechenden Angebote machen.
16.7.2013	Laut Angaben von Fergananeews.com befindet sich der Chef der Nationalbank, Faisulla Mulladschanow, nach Nierenversagen im Koma. Mulladschanow hat sein Amt bereits seit 1991 inne und gilt als eine der einflussreichsten Personen des Landes.
17.7.2013	Die russische Nachrichtenagentur Interfax meldet, dass im Gebiet Krasnodar die Leichen dreier seit zwei Wochen vermisster usbekischer Arbeitsmigranten gefunden wurden. Drei des Mordes Verdächtige werden gesucht.
17.7.2013	Nargisa Chidojatowa, eine der bekanntesten Oppositionellen Usbekistans, ruft auf der Website der auslandsoppositionellen Birdamlik-Bewegung die Oppositionellen Usbekistans dazu auf, sich um den in den USA lebenden Birdamlik-Führer Bachodir Tschorijew zu vereinigen.
17.7.2013	Nach Angaben des staatlichen Komitees für Statistik wuchs das BIP Usbekistan in der ersten Jahreshälfte 2013 im Vergleich zum Vorjahr um 8 %.
17.7.2013	Ein Gericht in Taschkent verurteilt sechs des Wahhabismus angeklagte Männer zu Haftstrafen von zwei bis sechs Jahren.

19.7.2013	Das Oberste Gericht der russländischen Autonomen Republik Tatarstan verurteilt den usbekischen Staatsbürger Faruch Taschbajew zu einer lebenslänglichen Freiheitsstrafe wegen der Entführung, Vergewaltigung und Ermordung einer Achtjährigen. Der Verurteilte bestreitet die Tat.
19.7.2013	Die Weltbank gewährt Usbekistan einen Kredit in Höhe von 275 Mio. US-Dollar für Projekte im Bereich Energieeffizienz, Wasserversorgung und Gesundheit.
19.7.2013	Nach den Worten von US Deputy Assistant Secretary of State Jane Zimmerman wird die International Labour Organization (ILO) in diesem Jahr die Baumwollernte in Usbekistan beobachten können.
22.7.2013	Fergananeews.com meldet, dass auch der zweite Versuch das Eigentum der für bankrott erklärten Telekommunikationsfirma Uzdurobita zu versteigern, mangels interessierter Bieter gescheitert ist.
22.7.2013	Die Website 12news.uz meldet, dass der Bau einer elektrifizierten Bahnstrecke zwischen Angren (Gebiet Taschkent) und Pop (Gebiet Namangan) im Fergana-Tal begonnen wurde.
22.7.2013	UzDaily.uz meldet, dass in der ersten Jahreshälfte mehr als 500.000 neue Arbeitsplätze geschaffen worden seien, in der Mehrheit auf dem Land.
23.7.2013	Nach Darstellung von 12uz.com sind am Vormittag vier betrunkene kirgisische Grenzsoldaten schwer bewaffnet in das usbekische Gebiet Namangan eingedrungen und eröffneten ohne jeden Grund das Feuer. Zwei usbekische Grenzer wurden tödlich verletzt.
24.7.2013	Die Nachrichtenwebsite podrobno.uz meldet, dass am Vorabend ein Treffen kirgisischer und usbekischer Grenzer stattgefunden habe, bei dem sich die Kirgisen für den Zwischenfall entschuldigt hätten. Vertreter Kirgistans bestreiten dies.
24.7.2013	Außenminister Abdulasis Kamilow empfängt eine Delegation des südkoreanischen Parlaments zu einem Meinungsaustausch über den Stand der zwischenstaatlichen Beziehungen.
24.7.2013	Nach Angaben der russischen Menschenrechtsorganisation Memorial sind erneut Usbeken, die in ihrer Heimat wegen Extremismus juristisch verfolgt werden, aus Russland nach Usbekistan entführt worden: Zwei junge Männer verschwanden aus der dagestanischen Hauptstadt Machatschkala, ein weiterer aus Brjansk.
25.7.2013	Die Militärstaatsanwaltschaft erteilt dem Chefredakteur der unabhängigen Nachrichten-Website Uzmetronom, Sergej Jeschkow, eine Verwarnung wegen der Berichterstattung über die tödlichen Schüsse an der Grenze zu Kirgistan – die sich nicht vor der anderer Medien unterschieden hatte. Die Redaktion beschließt, die Tätigkeit vorübergehend einzustellen.
25.7.2013	General Lloyd Austin Jay III, der Kommandeur des U.S. Central Command, wird im Außenministerium zu einem Meinungsaustausch empfangen.
26.7.2013	Im ersten staatlichen Fernsehprogramm wird vor dem Versenden von SMS gewarnt,

	weil es zu Rechtschreibschwäche und geistiger Armut beitrage.
27.7.2013	Im Chemiekombinat Nawoiasot kommt es zu einer Explosion, bei der nach inoffiziellen Angaben ein Mensch stirbt und mehrere weitere verletzt werden.
28.7.2013	Wegen der überwältigenden Reaktion der Leser nimmt die Redaktion von Uzmanom ihre Tätigkeit wieder auf.
30.7.2013	Das Justizministerium richtet eine Hotline ein, auf der Jugendliche die Verletzung ihre Rechte melden oder juristischen Rat erfragen können.
August	
2.8.2013	Die norwegische Menschenrechts-Website Forum18.org berichtet, dass Mitte Juli dem usbekischen Protestanten Sadorbek Nurmetow nachdem er mehrfach von Milizionären geschlagen und getreten worden war, medizinische Hilfe versagt wurde. Als Reaktion auf seine Beschwerde bei der Staatsanwaltschaft wurde gegen ihn ein Strafverfahren wegen illegalen Besitzes religiöser Literatur eingeleitet.
2.8.2013	Präsident Islam Karimow unterzeichnet das Dekret über die Bildung des Exekutivkomitees des International Fund for Saving the Aral Sea (IFAS) in Taschkent. Geschäftsführender Vorsitzender wird der stellvertretende Minister für Landwirtschaft und Bewässerung, Schawkat Hamrojew.
7.8.2013	Uznews.com berichtet, dass im Bezirk Koshrabat (Gebiet Samarkand) der Landwirt Ismat Schodmonow Selbstmord begangen hat, nachdem ihm wie vielen anderen Bauern wegen der in diesem Jahr besonders schwierigen Bedingungen von staatlichen Stellen wiederholt Vorwürfe wegen schlechter Ernteergebnisse gemacht und Drohungen ausgesprochen worden waren.
8.8.2013	Der usbekische Dienst von RFE/RL meldet, dass der bekannte Geschäftsmann Salim Abduwalijew aus Usbekistan nach Italien übersiedelt sei. Der auch als Boss der usbekischen Mafia bezeichnete Abduwalijew war im Zusammenhang mit Ermittlungen um Uzdunrobota unter Druck geraten.
8.8.2013	Die staatliche Nachrichtenagentur meldet, dass bei der Nationalen Bank für Außenhandel ein spezieller Fonds zur Unterstützung des Exports von Produkten kleiner Unternehmen gegründet wurde.
10.8.2013	Ein Moskauer Gericht verweigert die Auslieferung von Mirsobir Chamidkarijew an Usbekistan und verfügt seine Freilassung. Der usbekische Staatsbürger war am 10.7.2013 auf usbekisches Ersuchen in Moskau wegen des Verdachts der Mitgliedschaft in einer islamistischen Organisation verhaftet worden.
10.8.2013	Nach Angaben von vesti.uz ist der Verkauf von Autos von GM Usbekistan in Russland 2013 um 40 % eingebrochen, im Inland kann dagegen die Nachfrage nicht erfüllt werden.
12.8.2013	In Taschkent treffen die ersten 17 von insgesamt 100 für den öffentlichen Personennahverkehr bestellten Niederflur-Bussen vom Typ Mercedes Conecto ein.

	Die gesamte Bestellung soll Ende Oktober ausgeliefert werden.
13.8.2013	Justizministerium und staatliches Steuerkomitee führen Ermittlungen in der russisch-orthodoxen Eparchie Taschkent durch.
14.8.2013	Präsident Karimow empfängt den Vize-Präsidenten von Boeing Commercial Airplanes, Raymond Conner. Die nationale Fluglinie Ozbekiston Havo Yollari verwendet bislang 15 Boeing-Maschinen, der Kauf weiterer ist in Verhandlung.
15.8.2013	Die Schuldner von Uzdunrobita lehnen den Vorschlag des Konkursverwalters ab, nach dem vergeblichen Versuch das Eigentum der Telekommunikationsfirma zu versteigern, dies selbst zu kaufen. Damit fällt es an den usbekischen Staat. Die russische Mutterfirma MTS betont, dass sie weiterhin juristisch gegen das Vorgehen der usbekischen Behörden vorgehen werde.
15.8.2013	Forum18.org meldet, dass am 23.7. im Gebiet Samarkand ein baptistisches Kinderferienlager von fast 100 Sicherheitskräften gestürmt und aufgelöst wurde. Die 22 Kinder wurden nach einer polizeilichen Befragung ihren Eltern übergeben, im Lager gefundene Musikinstrumente, Notebooks und Bibeln beschlagnahmt. Gegen mehrere der erwachsenen Begleitpersonen wird ermittelt.
15.8.2013	Erst jetzt wird bekannt, dass der Vater des bekannten Exil-Oppositionellen Bachodir Tschorijew, Chassan, am 6.8. von einem Gericht in Karschi zu einer Freiheitsstrafe von fünf Jahren und zwei Monaten verurteilt wurde. Dem 71jährigen wird die versuchte Vergewaltigung einer 19jährigen vorgeworfen.
19.8.2013	Das staatliche Komitee für Statistik meldet, dass das BIP in der ersten Jahreshälfte 2013 50,4 Billionen Sum (23,5 Mrd. US-Dollar) betrug und damit im Vergleich zum Vorjahr um 8 % gestiegen ist.
19.8.2013	Nachdem Usbekistan in der Vorwoche Grenzübergänge nach Kirgistan ohne die vertraglich vereinbarte Vorankündigung geschlossen hatte, teilt es jetzt der tadschikischen Seite vorab mit, dass alle gemeinsamen Grenzübergänge während der Feiern zum Unabhängigkeitstag vom 1.–3.9. geschlossen werden.
19.8.2013	Im Moskauer Gostinnyj Dwor wird das 8 m hohe und 66 m lange Gemälde »1000 Engel und ein Bild« des usbekischen Künstlers Lekim Ibragimow ausgestellt. Das auf den Erzählungen von 1001 Nacht basierende 528 m ² große Kunstwerk besteht aus 1000 Einzelbildern.
22.8.2013	Die regierungskritische Exilwebsite Ferganane.com, die seit 2005 in Usbekistan nicht zugänglich war, ist am Abend unerwartet erreichbar.
22.8.2013	Amnesty International macht bekannt, dass der tadschikische Staatsbürger Abdumawlon Abdurachmanow seit dem 27.4. in Usbekistan spurlos verschwunden ist. Es gibt Hinweise darauf, dass er verhaftet wurde, die usbekische Justiz verweigert aber jede Angabe.
22.8.2013	Ein Berufungsgericht in Karschi bestätigt das Urteil gegen Chassan Tschorijew vom 6.8. wegen versuchter Vergewaltigung.

22.8.2013	Das Oberhaus des Parlamentes berät über Umweltschäden in Usbekistan durch das tadschikische Aluminiumwerk TALCO und verabschiedet eine Erklärung, in der die Zustände verurteilt und Abhilfe gefordert wird.
23.8.2013	Der 75jährige Menschenrechtler Turaboi Dschurabojew wird von einem Gericht im Gebiet Dschissak wegen Erpressung und Betrug zu einer fünfjährigen Freiheitsstrafe verurteilt.
24.8.2013	Auf Regierungsanordnung sind die Bürger an diesem Wochenende zu einem freiwilligen ehrenamtlichen Arbeitseinsatz verpflichtet, bei dem Straßen und Parks für den bevorstehenden Unabhängigkeitstag gereinigt werden sollen.
25.8.2013	Präsident Karimow empfängt die UNESCO-Generaldirektorin Irina Bokowa.
26.8.2013	Der im US-amerikanischen Exil lebende Führer der oppositionellen Bewegung Birdamlik, Bachodir Tschorijew, kündigt in einer Videobotschaft an, seine Aktivitäten auf die Auslösung einer »bunten Revolution« in Usbekistan zu konzentrieren.
28.8.2013	Nach Angaben von Uznews.com sind die Studiengebühren an Universitäten für das am 1.9. beginnende Studienjahr um durchschnittlich 26 % angehoben worden. Am teuersten sind die Studiengänge Internationale Beziehungen, Internationale Wirtschaft und Recht mit 6,7 Mio. Som (ca. 2.500 US-Dollar).
28.8.2013	Uznews.com meldet, dass vor der Wohnungstür des Mitgliedes der verbotenen oppositionellen Partei Erk, Fachridin Tillajew, eine nackte Nachbarin aufgetaucht ist, die ihn der Vergewaltigung beschuldigte. Während des folgenden Chaos werden Tillajew und seine Frau angegriffen und sein PC und Handys zerstört. In den letzten Monaten wurden bereits mehrfach der Opposition Nahestehende der Vergewaltigung verdächtigt und verurteilt.
30.8.2013	In der Nacht vom 29. zum 30.8. brennt in Taschkent das Handelszentrum Katartal nahezu vollständig ab.
31.8.2013	In seiner im Fernsehen übertragenen Rede zum Unabhängigkeitstag nennt Präsident Karimow die Gegenwart gefährlich, führt aber ökonomische Erfolge und das gute zwischenethnische Zusammenleben der Bevölkerung als positiv an.
September	
3.9.2013	Das Katastrophenschutzministerium meldet, dass es am 22.8. am strategisch wichtigen Kamtschikpass, dem Übergang von Taschkent ins Fergana-Tal, eine Notfallübung abgehalten habe, bei der auch eine Drohne eingesetzt wurde.
5.9.2013	Eine Delegation des französischen Senats unter Führung von Senator Andre Dyule trifft zu einem mehrtägigen Besuch in Taschkent ein. Es sind Treffen in beiden Kammern des Parlaments und mehreren Ministerien vorgesehen.
6.9.2013	Die Times of India meldet die Festnahme von drei Usbekinnen im Alter von 23–25 Jahren in der Stadt Guragon wegen des Verdachts auf Prostitution.

9.9.2013	Präsident Karimow empfängt seinen chinesischen Amtskollegen Xi Jinping zu Gesprächen über die Intensivierung der bilateralen Beziehungen und die internationale Lage. Neben politischen und kulturellen Vereinbarungen werden auch Wirtschaftsverträge im Wert von 15 Mrd. US-Dollar unterzeichnet.
10.9.2013	Die Internationale Kampagne gegen Zwangsarbeit in Usbekistan wendet sich an die Bürger des Landes mit der Aufforderung, den in diesem Jahr erstmals die Baumwollernte beobachtenden Vertretern der International Labour Organisation (ILO) die Wahrheit über die Zwangseinsätze zu sagen.
11.9.2013	Human Rights Watch und Cotton Campaign fordern in einer gemeinsamen Erklärung die ADB auf, von der Realisierung von Plänen zum Ausbau von Bewässerungsanlagen abzusehen, solange das Problem der Zwangsarbeit bei der Baumwollernte besteht.
11.9.2013	Nach einem Bericht auf Uznews.com sind die bisherigen Versuche, die Geburtenrate des Landes zu senken, erfolglos geblieben, u. a. weil das medizinische Personal sich staatlich vorgegebenen Quoten der Sterilisierung von Frauen durch gefälschte Ziffern entzogen hat.
13.9.2013	Nach Angaben von Uznews.com arbeiten die Krankenhäuser in Taschkent nur noch nach einem Notplan, weil das medizinische Personal zur Baumwollernte abkommandiert ist.
14.9.2013	Human Rights Watch fordert die usbekischen Behörden auf, das Strafverfahren gegen Bobomurad Rassakow einzustellen und den bekannten Menschenrechtler unverzüglich freizulassen. Rassakow war am 10.7. unter dem Vorwurf des Menschenhandels verhaftet worden.
14.9.2013	Nach zweimonatigem Probelauf ist das Onlineportal der Regierungseinrichtungen http://my.gov.uz nun in allen Gebieten Usbekistans in Betrieb.
16.9.2013	Bei einem Treffen des Uzbek-American Business Forum in Washington wird bekannt, dass US-amerikanische Firmen in Usbekistan Investitions- und Handelsprojekte im Wert von mehr als 4 Mrd. US-Dollar realisieren.
19.9.2013	Der usbekische Dienst von Radio Liberty meldet, dass im Gebiet Kaschkadarja bei einer Auseinandersetzung zwischen Studenten bei der Baumwollernte einer der Beteiligten erstochen wurde und zwei weitere mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus eingeliefert werden mussten. Am Vortag war bereits ein 6jähriger bei der Baumwollernte tödlich verunglückt.
19.9.2013	Der UN-Menschenrechtsrat verabschiedet nach einer kontroversen Debatte die Ergebnisse seines Universal Periodic Review über Usbekistan.
20.9.2013	In Taschkent findet der 3. Tag der deutschen Wirtschaft in Usbekistan statt.
21.9.2013	FergananeWS.com meldet unter Berufung auf usbekische Menschenrechtler, dass im Gebiet Taschkent nur Schüler von Fachschulen ab einem Alter von 16 Jahren und unter scharfer Kontrolle auf den Baumwollfeldern eingesetzt würden, jüngere

	Schüler besuchen demnach den normalen Schulunterricht.
21.9.2013	Der unabhängige Journalist Sergej Naumow, der für seine Berichte über Zwangsarbeit bei der Baumwollernte bekannt ist, wurde offensichtlich in Urgentsch verhaftet, über seinen Aufenthaltsort und Gründe und Umstände seiner Verhaftung ist nichts bekannt.
22.9.2013	Verteidigungsminister Kabul Berdijew wird in Beijing vom chinesischen Verteidigungsminister Chang Wanquan empfangen. Beide Seiten vereinbaren eine engere militärische Zusammenarbeit.
22.9.2013	In einer Sendung des ersten staatlichen Fernsehprogrammes werden namentlich genannte nichtstaatliche Zeitungen und Zeitschriften wegen Propagierung von Unsittlichkeit, Sex, Alkohol, Tabak, Pornografie, Kriminalität, fremden Werten und Unbildung angegriffen.
23.9.2013	In der Nacht vom 22. zum 23.9. brennen auf dem Taschkenter Handelszentrum Katartal viele der vom ersten Brand am 29.8.2013 verschonte Läden ab.
23.9.2013	Die OSZE-Beauftragte für die Freiheit der Medien, Dunja Mijatovic, sowie Reporter ohne Grenzen äußern ihre Besorgnis über das Verschwinden des Journalisten Sergej Naumow.
23.9.2013	In Buchara berät die Zwischenregierungskommission Turkmenistan-Uzbekistan über die Demarkierung und Delimitation der gemeinsamen Grenze.
24.9.2013	Credit Suisse, die zweitgrößte Schweizer Bank, kündigt an, zum Jahresende die Zusammenarbeit mit Kunden aus 50 Staaten, darunter auch Uzbekistan, zu beenden oder zu beschränken.
24.9.2013	Der stellvertretende Finanzminister Mubin Mirsajew teilt in einer Rede vor dem Unterhaus mit, dass das Durchschnittseinkommen der Bevölkerung in der ersten Hälfte 2013 um 16,3 % und das BIP um 8 % gestiegen ist.
24.9.2013	Der bekannte Menschenrechtler Bobomurod Rassokow wird wegen Menschenhandels zu vier Jahren Haft verurteilt.
26.9.2013	Die Nachrichtenwebsite 12news.uz beschuldigt kirgisische Nachrichtenagenturen, Feindschaft zwischen zentralasiatischen Staaten zu säen und die internationale Gemeinschaft falsch zu informieren. Anlass ist die Berichterstattung über den Konflikt um den Berg Urgan-Tepe.
27.9.2013	Uzbekistan hat nach Medienangaben seine Baumwollexporte nach China auf 300.000 t gesteigert, das ist ungefähr die Hälfte der Gesamtproduktion.
27.9.2013	Der bekannte Oppositionelle und Menschenrechtler Fachriddin Tillajew wird von einem Gericht in Taschkent zu 15 Tagen Haft wegen Hooliganismus, Verleumdung und Publikation falscher Fakten verurteilt.
28.9.2013	Am Rande der UN-Vollversammlung in New York führte Außenminister Abdulasis Kamilow u. a. Gespräche mit der britischen Staatsministerin im Außenministerium,

	Sayeeda Hussain Warsi, US Assistant Secretary for South and Central Asian Affairs, Robert Blake, sowie dem tschechischen Außenminister Jan Kohout.
30.9.2013	In Taschkent werden zwei ehemalige Milizionäre festgenommen, die seit 2011 15 Raubüberfälle auf alte Frauen verübt haben, fünf davon mit tödlichem Ausgang.
Oktober	
1.10.2013	Im russischen Gebiet Stawropol werden 11 illegale usbekische Arbeitsmigranten festgenommen.
1.10.2013	Mit dem heutigen Tag steigen die Preise für Gas (8,5 %), Strom (7 %) und Wasser sowie Heizung (6,4 %).
3.10.2013	Der Journalist Sergej Naumow wird frei gelassen. Am Vortag hatten in Moskau ca. 15 Personen für seine Freilassung demonstriert.
3.10.2013	Der schwedische Telekommunikationskonzern TeliaSonera entlässt im Zuge der Untersuchungen der Korruptionsvorwürfe in Usbekistan einen weiteren führenden Mitarbeiter, den Chef der Mobility Services, Sverker Hannervall.
4.10.2013	Im Fernsehen wird vor extremistischen religiösen Gruppen gewarnt, die im Internet versuchen würden, Frauen zu bekehren. Der Beitrag wendet sich auch gegen den einheimischen Traditionen fremde Kleidung wie den Hidschab.
7.10.2013	Am Abend wird in St. Petersburg ein illegaler usbekischer Migrant mit schweren Verletzungen tot aufgefunden.
8.10.2013	Usbekische Menschenrechtsaktivisten widersprechen Angaben aus dem Gesundheitsministerium, dass alle Krankenhäuser des Landes mit normaler Kapazität arbeiten. Tatsächlich befänden sich Ärzte und Pflegepersonal auf den Baumwollfeldern, viele medizinische Einrichtungen seien geschlossen.
9.10.2013	Im britischen Guardian werden britische Universitäten dafür kritisiert, dass sie trotz der schlechten Menschenrechtsslage eng mit usbekischen Hochschulen zusammen arbeiten.
11.10.2013	Außenminister Abdulasis Kamilow empfängt seinen ukrainischen Amtskollegen und gegenwärtigen OSZE-Vorsitzenden Leonid Koschar zu Gesprächen über Aktivitäten in der OSZE und das bilaterale Verhältnis.
11.10.2013	Präsident Karimow ernennt Achat Nasirow zum Chef seines Sicherheitsdienstes.
14.10.2013	Auf dem St. Petersburger Flughafen werden sieben usbekische Staatsbürger wegen Fälschung von 5.000 Rubelscheinen verhaftet. Insgesamt sollen sie 11 Mio. Rubel (340.000 Euro) in Umlauf gebracht haben.
16.10.2013	Während seines zweitägigen Staatsbesuches in Lettland trifft Präsident Karimow mit seinem lettischen Amtskollegen Andris Berzins zusammen, der verspricht, sich für eine engere Zusammenarbeit der EU mit Usbekistan einzusetzen. Beide Seiten

	vereinbaren eine Intensivierung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit.
15.10.2013	Gegen das Telekommunikationsunternehmen Vimpelcom wird wegen Steuervergehen ermittelt. Ein ähnliches Verfahren hatte im letzten Jahr zur Schließung der usbekischen Tochterfirma von MTS geführt.
16.10.2013	In seiner Rede zur Eröffnung der 9. Baumwoll- und Textilmesse in Taschkent hebt Premierminister Schawkat Mirsijajew die Fortschritte seines Landes bei der Einführung neuer Technologien bei der Baumwollernte und -bearbeitung hervor. Bei der der Messe wurden Verträge über 680.000 t Baumwolle im Wert von 1 Mrd. US-Dollar abgeschlossen.
16.10.2013	Verschiedene ausländische Medien melden, dass Akbarali Abdullajew, ein Neffe Präsident Karimows, verhaftet worden sei, andere berichten von der Festnahme seiner Mutter. Beide sollen das Business im Ferganatal unter ihrer Kontrolle haben.
21.10.2013	Gazeta.uz berichtet, dass besonders erfolgreiche Landwirte, die nicht weniger als 20 ha Land bearbeiten und mindestens 40 kg Baumwolle pro ha ernten, außer der Reihe ein Auto von GM Uzbekistan und ein Haus erwerben können. Allerdings liegt der Erntedurchschnitt privater Farmen bei 20 kg Baumwolle pro ha.
23.10.2013	In Taschkent findet ein Treffen der für Außenwirtschaftsbeziehungen zuständigen Minister der SCO-Staaten statt.
23.10.2013	Nach Angaben des staatlichen Komitees für Statistik stieg das BIP in den ersten neun Monaten 2013 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 8,1 % (Industrie 9,4 %, Landwirtschaft 6,8 %, Handel 14,7 %, Dienstleistungen 12,4 %).
23.10.2013	Fergananeews.com meldet, dass der schwerkranke Journalist Solidschon Abdurachmanow bis zum 1.11. in Einzelhaft strafverlegt wurde. Grund sei ein Interview, das seine Verwandten gegeben hätten.
24.10.2013	Der Aufsichtsrat der ADB bewilligt einen Kredit in Höhe von 200 Mio. US-Dollar für ländlichen Wohnungsbau.
24.10.2013	Präsident Islam Karimow trifft zur Teilnahme am GUS-Gipfel in Minsk ein.
24.10.2013	Der usbekische Dienst von RFE/RL meldet, dass mehrere unter der Kontrolle von Präsidententochter Gulnara Karimowa stehende Fernsehsender auf allerhöchste Anordnung geschlossen worden sind. Auch die zu Karimowas Holding gehörenden Radiosender sind nicht mehr zu empfangen.
24.10.2013	Nach Angaben von Menschenrechtlern ist am 21.10. im Gefängnis von Sarafschon (Gebiet Nawoi) ein 31jähriger Gefangener an den Folgen von Folter gestorben.
24.10.2013	RIA Novosti meldet, dass die belgische Popsängerin Lara Fabian ihren für den 26.10. geplanten Auftritt auf einem von Gulnara Karimowas initiierten Festival in Taschkent abgesagt hat, nachdem internationale Menschenrechtsorganisationen sie deshalb kritisiert hatten.
25.10.2013	Fergananeews.com berichtet von einem wachsenden Benzinmangel in Usbekistan

	mit entsprechender Steigerung der Preise, als Ursache werden zu geringe Produktion und veraltete Technik genannt.
26.10.2013	Der usbekische Dienst von RFE/RL meldet, dass die Generalstaatsanwaltschaft, die Abteilung zum Kampf gegen das organisierte Verbrechen des Innenministeriums und das Steuerkomitee Untersuchungen gegen den Fonds »Forum Kultur und Kunst Usbekistans« von Präsidententochter Gulnara Karimowa aufgenommen haben.
26.10.2013	Erst jetzt wird bekannt, dass am 20.10. die gesamte Führung der Erdölraffinerie in Fergana verhaftet wurde. Beobachter sehen einen Zusammenhang mit der Verhaftung des Neffen von Präsident Karimow Mitte Oktober.
29.10.2013	Interfax meldet, dass ein Gericht im Gebiet Namangan drei Personen wegen Menschenhandels zu mehrjährigen Freiheitsstrafen und Zahlung von fast 80 Mio. Sum (36.700 US-Dollar) verurteilt hat. Sie hatten ca. 30 Menschen mit falschen Versprechungen nach Russland gelockt, wo sie unter der Sklaverei ähnlichen Bedingungen arbeiten mussten.
30.10.2013	Außenminister Abdulás Kamilow empfängt eine Delegation des Europäischen Parlaments, die sich anlässlich des 10. Treffens des Komitees für Zusammenarbeit zwischen EU und Usbekistan in Taschkent aufhält.
30.10.2013	Auf einer Sitzung des UN-Komitees gegen Folter in Genf, auf der die Situation in Usbekistan besprochen wird, beschuldigt der usbekische Delegationsleiter die UN-Gremien in einem Wutanfall politisch motivierter Bewertungen auf Basis veralteter Daten.
31.10.2013	In Andischan ermordet ein von einer zur Baumwollernte verpflichteten, kranken Studentin angeheuerter Ersatzmann im Konflikt um die Bezahlung für diese Tätigkeit die Studentin und verletzt ihre Mutter schwer. Sie ist das zehnte in Medien bekannt gewordene Todesopfer der diesjährigen Erntesaison.
31.10.2013	Nach Angaben der russischen Nationalbank haben usbekische Arbeitsmigranten im zweiten Quartal 2013 1,6 Mrd. US-Dollar in ihre Heimat überwiesen.
November	
4.11.2013	Am Tag der fremdenfeindlichen Demonstrationen in Russland werden in Petersburg zwei Usbeken (und ein Kirgise) ermordet aufgefunden.
5.11.2013	Außenminister Kamilow trifft in Madrid mit seinem spanischen Amtskollegen Jose Manuel Garcia-Margallo zu Gesprächen über den Stand der bilateralen Zusammenarbeit insbesondere in den Bereichen Wirtschaft und Sicherheit zusammen.
5.11.2013	Die OSZE-Sonderbeauftragte für die Freiheit der Medien, Dunja Mijatovic, fordert die usbekische Führung auf, den schwer kranken seit 2008 in Haft befindlichen Journalisten Solidschon Abdurachmanow frei zu lassen.
6.11.2013	Verwandte des seit Februar 2013 spurlos verschwundenen Nurmachamad Sadykow,

	einem ehemaligen Vertrauten von Gulnara Karimowa, beschuldigen die Präsidententochter in einem Brief an FergananeWS und internationale Medien, dass er in ihrem Auftrag entführt, gefangen gehalten und gefoltert wurde. Die Generalstaatsanwaltschaft nimmt Ermittlungen auf.
7.11.2013	Usbekische Medien melden, dass Schawkat Maschitow, ein Topmanager von Uzbekneftgaz, entlassen werden soll. Er wird vermutet, dass er zum Sündenbock für die anhaltende Treibstoffkrise gemacht wurde.
7.11.2013	Der europäische Gerichtshof für Menschenrechte verurteilt Russland zur Zahlung von 40.000 Euro Kompensation an den Usbeken Asamatschon Ermakow. Dieser war im September 2012 in Russland wegen unerlaubten Waffenbesitzes zu einer Freiheitsstrafe von 16 Monaten verurteilt worden, plötzlich aus seiner Haftanstalt verschwunden und im Gefängnis von Andischan wieder aufgetaucht.
8.11.2013	Ein Gericht in Malaysia verurteilt drei usbekische Staatsbürger zum Tode. Bei ihnen waren bei der Einreise im September 2010 größere Mengen Narkotika gefunden worden.
9.11.2013	Der usbekische Dienst von RFE/RL meldet, dass ca. 100 Bewohner eines Stadtviertels von Samarkand am 5.11. aus Protest eine Straße blockiert hätten, nachdem sie tagelang weder Strom, noch Gas bzw. heißes Wasser/Heizung hatten.
11.11.2013	Uznefteprodukt gibt in einer Presseerklärung bekannt, dass zur Bekämpfung der Treibstoffkrise der Import turkmenischem Erdöls erhöht wird, betont aber zugleich, dass die Krise durch nicht von dem Unternehmen zu beeinflussende Faktoren hervorgerufen worden sei.
11.11.2013	FergananeWS.com meldet, dass der in den USA lebende Oppositionelle Bachodir Tschorijew aus Protest gegen Bürokratie und Diskriminierung durch seinen US-Arbeitgeber seit dem 4.11. im Hungerstreik sei.
11.11.2013	Interfax meldet, dass usbekische Gerichte die Abschiebung von drei US-amerikanischen Staatsbürgern wegen unerlaubter Missionierungsaktivitäten beschlossen haben.
12.11.2013	Es wird bekannt, dass seit Anfang November mehrere lokale Fernsehsender der Gruppe NTT wegen finanzieller Probleme den Sendebetrieb einstellen mussten, Ursache sind Ermittlungen der Staatsanwaltschaft.
12.11.2013	Vertreter der usbekischen Diaspora in Russland beklagen sich in einem Brief an Präsident Karimow über die mangelnde Unterstützung beim Schutz ihrer Rechte durch die usbekische Botschaft in Moskau.
13.11.2013	Die Sprecherin der russischen Föderationsrates, Walentina Matwijenko, trifft während ihres Taschkent-Besuches mit Präsident Karimow, Außenminister Kamilow und Vertretern des Parlaments zusammen.
13.11.2013	Das staatliche Fernsehen meldet die Verurteilung einer Gruppe von Menschenhändlern zu Freiheitsstrafen von vier bis achteinhalb Jahren. Die Männer hatten in den Jahren 2011/12 260 usbekische Arbeitsmigranten illegal in das

	russische Jakutsk geschafft, wo sie gegen ihren Willen schwere körperliche Arbeit verrichten mussten.
14.11.2013	Am Morgen werden mehrere unabhängige über Usbekistan berichtende Nachrichtenwebsites (CentrAzija.ru, Ferganane.ws, Ozodlik, Uzmetronom) durch eine Hackerattacke außer Betrieb gesetzt.
18.11.2013	Usbekische Medien melden, dass die am 15.11. in aller Eile geschlossenen Marken-Boutiquen in Taschkent, z. B. Mango, United Colours of Benetton, Levis, grobe Fehler bei Buchhaltung und Steuerzahlung gemacht hätten. Andere Quellen weisen darauf hin, dass diese Läden unter dem Schutz von Gulnara Karimowa gestanden hätten.
18.11.2013	Auf Beschluss der Regierung ist ab sofort der Verkauf von Speiseessig in einer Konzentration von mehr als 10 % verboten. Hochkonzentrierte Essigsäure kann zur Verarbeitung von Opium verwendet werden, ist allerdings auch Bestandteil vieler in Usbekistan beliebter Speisen.
18.11.2013	In Nukus (Karakalpakstan) erklären 13 ehemalige Bewohner eines Hauses aus Protest gegen ihre Kündigung ohne Kompensation den Hungerstreik und senden ein Telegramm an Präsident Karimow.
19.11.2013	Der Vorsitzende der Kommission für den Kampf gegen Menschenhandel, Generalstaatsanwalt Kadyrow empfängt die OSZE-Sonderbeauftragte für den Kampf gegen Menschenhandel, Maria Grazia Giammarinaro, und informiert sie über die Maßnahmen zur Verbesserung der sozioökonomischen Lage und gegen den Menschenhandel.
19.11.2013	Die Websites der Regierungszeitungen Halk Sozi und Narodnoje Slowo werden durch Hackerangriffe außer Betrieb gesetzt.
20.11.2013	Der Generaldirektor von UzTransGaz, Tuljagan Dschurajew, wird von der Regierung seines Postens enthoben. Nachfolger wird Bachodir Eschmuratow.
20.11.2013	Mehrere usbekische Nachrichtenwebsites warnen, dass islamistische Terrororganisationen wie die IMU zurzeit verstärkt nach finanzieller Unterstützung suchen.
20.11.2013	Toshkent Haqiqati berichtet, dass die Staatsanwaltschaft des Gebiets Taschkent Ermittlungen gegen die Verwaltung des Bezirks Jukori Tschirtschik und zwei Versorgungsgesellschaften wegen illegalen Abstellens von Strom und Gas aufgenommen hat.
21.11.2013	Der usbekische Dienst von RFE/RL meldet, dass usbekische Staatsbürger, die unbezahlte Rechnungen egal welcher Höhe bei ihrem Mobilfunkanbieter haben, Usbekistan nicht verlassen dürfen.
21.11.2013	Gulnara Karimowa verkündet über Twitter die Schließung ihres Fonds »Forum Kultur und Kunst Usbekistans«, begonnene Projekte würden aber beendet, Mitarbeiter mit einem anderen Arbeitsplatz versorgt.

21.11.2013	Präsident Karimow empfängt den Präsident der ADB, Takehiko Nakao, zu Gesprächen über die Zusammenarbeit.
21.11.2013	Außenminister Kamilow erörtert während seines dreitägigen Aufenthalts in London mit seinem britischen Amtskollegen William Hague Zustand und Perspektiven der bilateralen Zusammenarbeit
22.11.2013	In Petersburg werden sieben junge Männer, fünf davon minderjährig, wegen des Verdachts der Ermordung eines Usbeken am 4.11. festgenommen.
22.11.2013	Am Rande des 6. Asiatischen Solarenergieforums in Taschkent wird bekannt, dass die ADB 100 Mio. US-Dollar für den Bau einer Solarenergieanlage im Gebiet Samarkand bereitstellt.
22.11.2013	Das UN-Komitee gegen Folter gibt eine scharfe Erklärung heraus, in der es Usbekistan auffordert, die systematische Folter und Verfolgung von Menschenrechtlern zu beenden.
25.11.2013	Während des Staatsbesuches der turkmenischen Präsidenten Gurbanbuly Berdymuchammedow in Taschkent werden acht Verträge unterzeichnet, die einer Vertiefung der bilateralen Beziehungen dienen sollen. Die Präsidenten betonen ihre Übereinstimmung in Wasser- und Energiefragen.
25.11.2013	Der Vorsitzende der Gesellschaft für iranisch-usbekische Freundschaft in Samarkand, Rawschan Gulamow, wird zu fünf Jahren Haft wegen illegaler Missionierung verurteilt. Ihm wird vorgeworfen aus dem Iran stammende Schia-Werke verteilt zu haben, woraufhin die Zahl der Schiiten in Samarkand und im Gebiet Dschissak auffallend gestiegen sei.
25.11.2013	Neue Regeln zum Kampf gegen die Legalisierung von Einkünften durch Verbrechen und Terrorismus treten in Kraft. Demnach sollen u. a. Personen, die Valuta in Höhe von mehr als dem 100fachen Minimallohn verkaufen wollen, überprüft werden, Auslandsüberweisungen sollen zudem in jedem Fall einer Kontrolle unterzogen.
26.11.2013	FergananeWS.com berichtet, dass die staatliche AG Uzbekenergo Mitte November im Internet offen zugänglich Listen mit Namen und Adresse von Kunden, die ihre Rechnung nicht bezahlt haben, eingestellt hat.
27.11.2013	Außenminister Abdulasis Kamilow empfängt den Generalsekretär der SCO, Dmitrij Mesenzew, zu Gesprächen über die Vorbereitung des unmittelbar bevorstehenden SCO-Gipfels.
27.11.2013	Die Zentralbank teilt mit, dass die Credit Standard Bank wegen Übertretung der Bankgesetze geschlossen wurde. Die Privatbank war 2003 von Gulnara Karimowa gegründet worden.
27.11.2013	Die russische Lukoil teilt mit, dass sie ihre Investitionen in Usbekistan im September um ein Drittel auf 444 Mio. US-Dollar erhöht hat. Laut staatlichem Investitionsprogramm ist eine Erhöhung um weitere 200 Mio. US-Dollar geplant.
27.11.2013	Stellvertretend für den seit 1999 im Gefängnis sitzenden Journalisten Muchammad

	Bekschan, nimmt die Menschenrechtlerin Nadjeschda Atajewa in Strassburg den diesjährigen Preis »Freiheit der Presse« von Reporter ohne Grenzen entgegen.
27.11.2013	Die Cotton Campaign, eine internationale Koalition von Menschenrechtsorganisationen, Gewerkschaften und Investoren, stellt in ihrem Bericht über die diesjährige Baumwollernte in Usbekistan fest, dass auch die erstmalige Anwesenheit von Vertretern der ILO nichts Entscheidendes am Einsatz von Zwangs- und Kinderarbeit bei der Ernte geändert habe. Die ILO-Vertreter hatten ihrerseits Kinderarbeit als selten und nicht systematisch bezeichnet.
28.11.2013	Premierminister Schawkat Mirsijojew und sein kirgisischer Amtskollege Dschantoro Satybaldijew erörtern bei einem Treffen in Taschkent Probleme bei der Nutzung von Wasserenergie und an den Grenzen und äußern die Hoffnung auf eine Verbesserung der Zusammenarbeit bei der allmählichen Lösung der Konfliktpunkte.
29.11.2013	In Taschkent findet der 12. Gipfel der Regierungschefs der SCO-Staaten statt.
29.11.2013	Es wird bekannt, dass der finnisch-schwedische Mobilfunkkonzern TeliaSonera im Zusammenhang mit den Ermittlungen wegen Schmiergeldzahlungen in Usbekistan vier weitere hochrangige Manager entlassen hat.
Dezember	
2.12.2013	Centralasiaonline.com berichtet, dass das legendäre Taschkenter Tschkalow-Flugzeugwerk, das Anfang November von der Regierung vor dem Konkurs bewahrt worden war, nun nur noch Passagierflugzeuge vom Typ Il-114-100 herstellen wird.
3.12.2013	Der russische Kommersant meldet, dass die außerplanmäßigen Steuerüberprüfungen bei Unitel, einer usbekischen Tochter des russischen Mobilfunkkonzerns OJSC Vimpelcom, keinerlei Probleme ergeben haben.
4.12.2013	Der europäische Gerichtshof für Menschenrechte in Strassburg verurteilt die Türkei zur Zahlung von jeweils 10.000 Euro Kompensation plus Erstattung von Unkosten an 19 Staatsbürger Usbekistans, die im Winter 2008 gezwungen wurden, tagelang zu Fuß aus der Türkei nach Iran zu gehen.
4.12.2013	Auf dem Flughafen von Taschkent muss ein Flugzeug auf dem Weg von Bangkok nach Ufa notlanden, weil ein Triebwerk ausgefallen ist.
4.12.2013	Präsident Karimow empfängt den Chef des russischen Konzern Lukoil, Wagit Alekperow, zu Gesprächen über den Stand der Zusammenarbeit.
4.12.2013	RIA Novosti meldet, dass die Sicherheitsbehörden Untersuchungen gegen die Tethys Petroleum Ltd. wegen Unterschlagung zu Ungunsten der usbekischen Seite in Höhe von 30–40 Mio. US-Dollar eingeleitet haben. Im November war bereits der Usbekistan-Chef des auf Guernsey registrierten Erdölunternehmens, Bachrom Salachitdinow, festgenommen worden.
5.12.2013	Im Vorfeld des Tages der Verfassung verteilen Aktivisten der Bewegung Birdamlik in Taschkent Broschüren der Verfassung und werden daraufhin verhaftet.

6.12.2013	Am Abend kommt es im Zentrum von Taschkent zu einem 30minütigen Stromausfall. An den Vortagen waren bereits aus den Wohnbezirken am Stadtrand längere Ausfälle gemeldet worden.
6.12.2013	In seiner Rede anlässlich des Tages der Verfassung spricht sich Präsident Karimow gegen künstlich beschleunigte Demokratisierung und Revolutionen aus, stellt aber eine Verfassungsänderung, die die Rechte des Parlaments erweitert und einen Ausbau des Parteiensystems in Aussicht.
9.12.2013	Die türkische Zeitung Hürriyet veröffentlicht ein Interview mit Präsidententochter Gulnara Karimowa, in dem diese mit den Mitgliedern ihrer Familie abrechnet.
9.12.2013	Außenminister Kamilow trifft anlässlich der vierten bilateralen Regierungsberatungen in Washington mit dem stellvertretenden US-Außenminister William Joseph Burns zusammen.
11.12.2013	Die bekannten Wochenzeitungen Daraktschi und Sogdiana sind nicht erschienen. Am Vortag waren bereits ihre Websites blockiert worden. Gegen ihren Eigentümer, den ehemalige Medienzar Firdaws Abduchalikow soll wegen Steuerhinterziehung ermittelt werden.
11.12.2013	Die Journalistin Nadjeschda Antelajewa stellt in New York die Ergebnisse ihrer mehrjährigen Recherchen über Zwangssterilisation von Frauen in Usbekistan vor.
13.12.2013	Der Senat verabschiedet das Abkommen über strategische Partnerschaft mit Kasachstan vom 14.6.2013.
14.12.2013	UzDaily.uz meldet, dass Präsident Islam Karimow den bisherigen Innenminister Bachodir Matljubow entlassen und seinen bisherigen Stellvertreter Adchamschon Achmedbajew zum Nachfolger ernannt hat.
16.12.2013	Finanzministerium und Steuerkomitee heben zum 1.1.2014 die Minimalpreise für alkoholische Getränke an, ein Liter Wein muss dann im Geschäft statt bisher 3.350 Sum mindestens 4.000 Sum (1,80 US-Dollar) kosten.
17.12.2013	Fergananeews.com meldet, dass das technische Equipment der bankrotten Telekommunikationsgesellschaft Uzdunrobita an die usbekische Uzbektelekom übergeben wurde.
17.12.2013	Nach Angaben des usbekischen Dienstes von RFE/RL wurden der Nationale Sicherheitsdienst und das Innenministerium vereint und die Generalstaatsanwaltschaft dem Nationalen Sicherheitsdienst unterstellt.
18.12.2013	RIA Novosti meldet, dass Usbekistan 2014 22 Mio. US-Dollar von arabischen Finanzinstitutionen zur Umstellung von Schulen auf erneuerbare Energieträger erhalten wird.
19.12.2013	Experten der Weltbank sagen Usbekistan wegen des mit dem Klimawandel verbundenen Temperaturanstiegs ein Sinken der Weizen- und Baumwollerträge um ein Drittel voraus, wenn nicht versucht wird, sich den neuen Bedingungen

	anzupassen.
19.12.2013	Uzmetronom.com berichtet, dass in Taschkent Polizisten den Auftrag haben zu ermitteln, welche Bürger zwischen 2002 und 2013 mit welchem Ziel und bei wem im nahen oder fernen Ausland waren.
19.12.2013	Präsident Karimow ersetzt den bisherigen Gouverneur des Gebietes Suchandarja, Normumin Tschorijew, durch Eschdawlat Dschurajew. Tschorijew werden Fehler und Versäumnisse bei Organisation und Disziplin vorgeworfen.
20.12.2013	Die russische Nachrichtenagentur Interfax berichtet, dass Usbekistan seine Gaslieferungen nach Russland praktisch eingestellt hat und von den für 2013 vertraglich vereinbarten 7,5 Mrd. m ³ nur 5,65 Mrd. m ³ geliefert hat.
23.12.2013	Der usbekische Dienst von RFE/RL meldet, dass Usbekistan bei der südkoreanischen Firma LS Mtron Ltd. mehr als 24.000 Kleintraktoren für die Baumwollernte bestellt hat, die im Laufe von fünf Jahren ausgeliefert werden sollen.
23.12.2013	The Telegraph veröffentlicht ein Interview mit Gulnara Karimowa, in dem diese alle gegen sie gerichteten Beschuldigungen als vom staatlichen Sicherheitsdienst sowie ihrem Schwager Timur Tillajew fabriziert bezeichnet.
24.12.2013	Präsident Karimow ernennt Rachmat Mamatow zum neuen ersten stellvertretenden Innenminister mit besonderer Zuständigkeit für den Kampf gegen den Terrorismus.
25.12.2013	Präsident Karimow unterzeichnet ein Gesetz, mit dem Steuervorteile für kinderreiche Mütter, Behinderte und Afghanistan-Veteranen abgeschafft werden.
26.12.2013	Nach Angaben der usbekischen Botschaft in Moskau befinden sich derzeit 2,6 Mio. usbekische Staatsbürger in Russland.
28.12.2013	Safar Bekjon, ein im Exil lebendes Mitglied des Demokratischen Fonds Usbekistan, der gemeinsam mit seiner Frau am 23.12. in das Anwesen von Präsidententochter Gulnara Karimowa in Genf eingedrungen war, wird von Sicherheitskräften aus dem Gebäude vertrieben. Die beiden Besetzer sollen dort mehrere wertvolle, verloren geglaubte Kunstschätze aus dem Besitz staatlicher usbekischer Museen gefunden haben.
28.12.2013	Präsident Karimow unterzeichnet das Gesetz über den Beitritt Usbekistans in die Freihandelszone der GUS.
30.12.2013	Usbekische Touristen müssen in Zukunft vor der Ausreise schriftlich versichern, in Usbekistan nicht politisch verfolgt zu sein und im Ausland kein politisches Asyl zu beantragen.
31.12.2013	In seiner im Fernsehen übertragenen Neujahrsansprache kündigt Präsident Karimow für 2014 u. a. den Ausbau der Streitkräfte an.

Quelle: Zentralasien-Analysen 61–73, <http://www.laender-analysen.de/zentralasien/>